

KW 5

Mittwoch,
31. Januar 2024
Jahrgang 66

Immer auf der Höhe



AICHWALD AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot, Schanbach

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Homepage
www.aichwald.de

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Aichwald

**Verantwortlich für
den amtlichen Teil:**
Bürgermeister Andreas Jarolim

Redaktion:
Bürgermeisteramt Aichwald
Christina Kaiser
Seestraße 8
73773 Aichwald
Telefon 0711/36909-37
Telefax 0711/36909-18
E-Mail: info@aichwald.de
Internet: www.aichwald.de

**Verantwortlich für
Herstellung, Anzeigen
und Vertrieb:**
DMZ Verlags- und
Werbe GmbH
An der Rems 10
71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 9 92 10-0
Fax -195
aichwald@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Redaktionsschluss:
i.d.R. Montag, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:
i.d.R. Montag, 16.00 Uhr

Erscheinungsweise:
i.d.R. wöchentlich, mittwochs

Auflage:
ca. 3.928 Stück

carrera racedays aichwald



E+E

mit freundlicher SPIELWAREN
Unterstützung von FACHMARKT

Samstag, 3. Februar

14-17.00 Uhr freies Rennen
17.45 Uhr Grand-Prix (inkl. Qualifying)
Anmeldung vor Ort bis 17 Uhr



Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr Lighthouse-Gottesdienst
12-14.30 Uhr freies Rennen
14.45 Uhr Grand-Prix
Anmeldung vor Ort bis 14 Uhr

- Gemeindehaus Aichelberg
- Eintritt & Fahren frei
- Teilnahme ab 10 Jahren
- extra Carrera-Go-Bahn für <10
- bitte Hausschuhe mitbringen
- für Verpflegung ist gesorgt (Hot-Dogs, Kuchen & Getränke)

Gottesdienst um 10 Uhr

in der Feldkirche in Aichelberg

Thema: Gottesbilder



Anschließend Ständerling.
für Getränke ist gesorgt.
Bitte bringt gerne eine
Kleinigkeit zu essen mit.



Veranstalter: evangelische Kirchengemeinde Aichwald

Lighthouse

FASCHINGSPARTY

DU BIST HERZLICH EINGELADEN!
SPIEL, SPAß UND TANZ WARTEN AUF DICH!

AM FREITAG, DEN 02.02.2024

VON 16.30 UHR BIS 18.30 UHR
FÜR ALLE GRUNDSCHÜLER/INNEN

VON 18.30 UHR BIS 21.00 UHR
FÜR ALLE AB DER 5. KLASSE

KATHOLISCHER GEMEINDESAAL UND
JUGENDRAUM IN BALTMANNSWEILER

SEI DABEI! ZIEH DEIN KOSTÜM AN,
HÖL DEINE FREUNDE AB UND LOS GEHT'S!

FASCHINGS-
FAMILIEN-
GOTTESDIENST

HERZLICHE EINLADUNG

SONNTAG
11.2.2024 | 10.30 UHR

Faschingsgottesdienst in der
katholischen Kirche in Baltmannsweiler
mit Akkordeonmusik

*Mancher denkt so vor sich hin:
In der Kirche muss der Sinn
immer hin zur Trübnis neigen.
Doch wir wollen euch mal zeigen,
dass dies Vorurteil nicht stimmt:
Wer sich Gott zu Herzen nimmt,
kann manche von den ernsten Sachen
aus tiefstem Herzen nur belachen.
Kommt herbei, Kind, Mann und Frau
bei Halleluja und Helau!*



Ortsverband und Gemeinderatsfraktion

Herzliche Einladung zum Neujahrstreff 2024
mit
Marion Gentges MdL
Ministerin der Justiz und für Migration

Mittwoch, 7. Februar 2024
Foyer der Schurwaldhalle in
Aichwald-Schanbach, Krummhardter Str. 54

Sektempfang 19:00 Uhr – Beginn 19:30 Uhr

Weitere Programmpunkte:
Ehrung langjähriger Mitglieder
Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2024

Wir freuen und auf Sie

Ihre
Sieglinde Edlinger CDU-Ortsverband

Ihr
Prof. Dr. Volker Haug, CDU Gemeinderatsfraktion



Notrufe/ Notdienste

Polizei/Notruf, Tel. 110

Rettungsdienst und Feuerwehr Notruf, Tel. 112

Krankentransport, Tel. 19 222

Polizeirevier Esslingen, Tel. 07 11 / 39 90-0

Polizeiposten Plochingen

Mo. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0 71 53 / 3 07-0

Ärztlicher Notdienst/ Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstr. 97

Sprechstunden

Mo. – Do. von 18.00 – 23.00 Uhr, Fr. von 16.00 – 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 8.00 – 23.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 19.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 7.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Die Notfallpraxis ist über **Telefon 116 117** erreichbar.

Weitere Allgemeine Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**. Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von nie-dergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **07 11 / 96 58 97 00 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 07 11 / 7 87 77 55

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Sprechstunden: Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Sa. / So. u. Feiertag: 9.00 – 21.00 Uhr, Tel. 116 117

HNO Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Medius Klinik Ostfildern

Akutversorgung nach sexueller Gewalt, Tel. 07 11 / 4 48 80

www.gewalt-spuren-sichern.de

Tierärztlicher Notdienst

Aichwald, Tel. 07 11 / 5 50 95 56, Sprechzeiten Mo. – Fr. 8.00 – 9.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung

Tierrettungsdienst

Mittlerer Neckar (24 Std.), Tel. 01 77 / 3 59 09 02

Trinkwasserversorgung

Während der Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Aichwald: Tel. 07 11 / 3 69 09-0. Außerhalb der Öffnungszeiten: Zentralwarte der Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 77

Störungsdienst Strom, Fernwärme

Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 77

Störungsdienst Gas

Stadtwerke Esslingen, 24-Stunden-Service, Tel. 39 07-2 22

Notdienst der SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 – 18.00 Uhr!

03.02.2024 – 04.02.2024

Müller Haustechnik GmbH

Röntgenstraße 12/1, 73730 Esslingen a. N., Tel. 07 11 / 38 10 02

Siehe auch Notdienstplan auf der Webseite der SHK Innung www.shk-es-nt.de/notdienst

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 01.02.2024:

Apothek im Lammgarten

Plochinger Str. 115/1, 73730 Esslingen, Tel. 07 11 / 75 87 09 70

Freitag, 02.02.2024:

Apothek am Markt

Marktstr. 21, 73207 Plochingen, Tel. 0 71 53 / 83 17 10

Samstag, 03.02.2024:

Obertor-Apothek

Obertorstr. 41, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 3 96 95 80

Sonntag, 04.02.2024:

Pliensau-Apothek

Oberer Metzgerbach 2, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 35 68 13

Montag, 05.02.2024:

Rosenau-Apothek

Plochinger Str. 81, 73730 Esslingen, Tel. 07 11 / 3 15 47 70

Dienstag, 06.02.2024:

Sonnen-Apothek ES-Sulzgries

Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 22 55

Mittwoch, 07.02.2024:

Apothek am Theater Esslingen

Küferstr. 2, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 2 58 59 60

Der Dienstwechsel ist an allen Tagen um 8.30 Uhr – nicht nur an Sonn- und Feiertagen. Der aktuelle Notdienstplan im Örtlichen Telefonbuch von Esslingen.

Hilfetelefon/Beratungsstellen (kostenlos)

Telefon Seelsorge

kostenlos, anonym, 24 Std., 0800 / 111 0 111 (ev.), 0800 / 111 0 222 (kath.) oder 116 123, www.telefonseelsorge.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlos, 24 Std. Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08000 / 116 016, www.hilfetelefon.de, <https://staerker-als-gewalt.de/hilfe-finden>

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“

Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08 00 / 1 23 99 00, Mo. – Do.: 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr, Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

kostenlos, täglich 7.00 – 22.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 116 006

Hilfetelefon sexueller Missbrauch

kostenlos, anonym, Mo., Mi., Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr / Di., Do.: 15 – 20.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 0800 / 22 55 530, beratung@hilfetelefon-missbrauch.de, www.hilfetelefon-missbrauch.de

Nummer gegen Kummer

anonym, kostenlos, www.nummergegenkummer.de, Kinder-/Jugendtelefon: 116 111 (Mo. – Sa.: 14.00 – 20.00 Uhr, Mo., Mi., Do.: 10.00 – 12.00 Uhr), Elternteiltelefon: 0800 / 111 0550 (Mo. – Fr.: 9.00 – 17.00 Uhr, Di., Do.: 17.00 – 19.00 Uhr)

Beratung bei Schwangerschaft (pro familia)

Beratung, Information und sozialpädagogische Unterstützung zu den Themen Sexualität, Beziehungen und Familienplanung. Beratungsstelle Kirchheim: Wellingsstraße 8 – 10, 73230 Kirchheim/Teck, 0 70 21 / 36 97, kirchheim@profamilia.de, www.profamilia.de/kirchheim, Mo. – Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Di., Mi.: 14.00 – 16.30 Uhr

Hilfetelefon „Schwangere in Not“

anonym, kostenlos, 24 Std., vertrauliche und anonyme Erstberatung zu allen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, 0800 / 40 40 020, www.geburt-vertraulich.de, www.schwanger-und-viele-fragen.de

Pflegelelefon: Schnelle Hilfe für Angehörige

kostenlos, Mo., Do.: 9.00 – 18.00 Uhr

030 / 201 79 131, info@wege-zur-pflege.de

Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen

kostenlos, täglich 8.00 – 20.00 Uhr, 0800 / 377 377 6

Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft BW

07 11 / 24 84 96 63

Für obdachlose junge Menschen: www.sofahopper.de

Anonyme Alkoholiker Interessengemeinschaft e.V.

Tel. 01 72 / 3 29 55 48

Amtliches

Satzung zur Änderung der Kindergartenordnung vom 22.01.2024

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und der §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg, hat der Gemeinderat der Gemeinde Aichwald am 22.01.2024 folgende Änderung der Kindergartenordnung vom 9.11.1998, zuletzt geändert am 26.06.2023 beschlossen:

Artikel 1

§ 3 der Kindergartenordnung erhält folgenden Wortlaut:

§ 3

Ausschluss

- (1) Der Träger der Einrichtung kann ein Kind ausschließen,
 - wenn das Kind die Einrichtung länger als vier Wochen unentschuldigt nicht mehr besucht hat,
 - wenn die Eltern die in dieser Ordnung aufgeführten Pflichten wiederholt nicht beachtet,
 - wenn der zu entrichtende Elternbeitrag für zwei Monate nicht oder nicht in voller Höhe bezahlt wurde.

Artikel 2

§ 6 der Kindergartenordnung erhält folgenden Wortlaut:

§ 6

Kindergartengebühren

- (1) Die Kindergartengebühren betragen monatlich je Kind im **Regelkindergarten** (täglich 7.30 – 13.00 Uhr und ein Nachmittag von 14.00 – 16.30 Uhr):

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr für Kinder über 3 Jahre	Gebühr für Kinder unter 3 Jahre
1	138,00 €	276,00 €
2	107,00 €	214,00 €
3	72,00 €	144,00 €
4 und mehr	24,00 €	48,00 €

- (2) Die Kindergartengebühren betragen monatlich je Kind in der **Verlängerten Vormittagsöffnungszeit ohne Mittagessen** (täglich 7.00 – 14.00 Uhr) für Kinder über 3 Jahre:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr
1	172,50 €
2	134,00 €
3	90,00 €
4 und mehr	30,00 €

- (3) Die Kindergartengebühren betragen monatlich je Kind in der **Verlängerten Vormittagsöffnungszeit mit Mittagessen** (täglich 7.00 – 14.00 Uhr) für Kinder über 3 Jahre:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr
1	247,50 €
2	209,00 €
3	165,00 €
4 und mehr	105,00 €

- (4) Bei Inanspruchnahme des **Ganztageskindergartens** (kann zur Betreuungszeit der Verlängerten Vormittagsöffnungszeit hinzu gebucht werden) für Kinder über 3 Jahre (Mo.- Fr. bis 16.30 Uhr inkl. Mittagessen) zusätzliche monatliche Gebühr je Kind zu den Gebühren nach Absatz 3:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr für 5 Tage	Gebühr für 4 Tage	Gebühr für 3 Tage
1	91,50 €	73,00 €	55,00 €
2	71,00 €	56,50 €	42,50 €
3	48,00 €	38,00 €	28,50 €
4 und mehr	16,00 €	13,00 €	9,50 €

- (5) Die Kindergartengebühren betragen monatlich je Kind in der **Kinderkrippe und Altersgemischten Gruppe** für Kinder von 1-3 Jahren:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr (täglich von 7.00 – 12.00 Uhr, ohne Mittagessen)	Gebühr (täglich von 7.00 – 12.00 Uhr, inkl. Mittagessen)
1	340,00 €	393,00 €
2	252,50 €	305,50 €
3	171,00 €	224,00 €
4 und mehr	67,50 €	120,50 €

- (6) Die Kindergartengebühren betragen monatlich je Kind in der **Kinderkrippe und Altersgemischten Gruppe** für Kinder von 1-3 Jahren:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr (täglich von 7.00 – 14.00 Uhr, inkl. Mittagessen)
1	502,00 €
2	386,50 €
3	278,50 €
4 und mehr	142,00 €

- (6) Bei Inanspruchnahme der **Ganztageskinderkrippe** für Kinder von 1-3 Jahren (Mo – Fr. 16.30 Uhr inkl. Mittagessen) betragen die Kindergartengebühr monatlich je Kind:

Anzahl Kinder in der Familie	Gebühr für 5 Tage	Gebühr für 4 Tage	Gebühr für 3 Tage
1	634,50 €	608,00 €	581,50 €
2	485,00 €	465,00 €	445,50 €
3	345,00 €	331,50 €	318,50 €
4 und mehr	168,50 €	163,00 €	158,00 €

- (8) Als Kinder zählen, soweit sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder für sie Kindergeld bezogen wird, bei Verheirateten und Alleinstehenden
 - a) Kinder, die im ersten Grad mit den Vorgenannten verwandt sind
 - b) Pflegekinder
 - c) Stiefkinder, die die Verheirateten in ihren Haushalt aufgenommen haben, solange die Ehe besteht, durch die das Stiefkindverhältnis begründet worden ist.
 - d) Ändern sich die Familienverhältnisse, insbesondere die Anzahl der Kinder, ist dies unverzüglich der jeweiligen Einrichtung zu melden. Sollte dies eine Änderung der Kindergartengebühr (Erhöhung oder Ermäßigung) nach sich ziehen, wird die Anpassung auf den der Meldung folgenden Monat vorgenommen
- (9) Die Gebühr ist in der jeweils festgesetzten Höhe von Beginn des Monats an zu entrichten, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Bei Einrichtungsaufnahme nach dem 15. eines Monats wird für den Monat der Aufnahme nur die hälftige Gebühr fällig. Die Gebühr ist jeweils im Voraus bis zum 5. des Monats zu bezahlen. Der Gemeindeverwaltung soll mit dem bei der Aufnahme ausgegebenen Vordruck eine Einzugsermächtigung erteilt werden.
- (10) Gebührenschuldner sind Eltern oder Pflegeeltern.
- (11) Da die Kindergartengebühr eine Beteiligung an den gesamten Betriebskosten des Kindergartens darstellt, ist sie auch während der Ferien, bei vorübergehender Schließung, soweit es der Betreiber nicht zu vertreten hat, bei längerem Fehlen und bis zum Ausscheiden des Kindes voll zu bezahlen.
- (12) Bei Abmeldung eines Kindes ist der Elternbeitrag bis zum Ende des Monats zu entrichten, in dem das Kind abgemeldet wurde.
- (13) Sollte es dem Gebührenschuldner nicht möglich sein, die Kindergartengebühren zu leisten, kann über das Sozialamt beim Landratsamt Esslingen die Gewährung eines Zuschusses zu den Betreuungsgebühren beantragt werden. Darüber hinaus kann für die Kosten des Mittagessens im Rahmen der Bildungs- und Teilhabeleistungen ein Zuschuss beantragt werden

Artikel 3**Inkrafttreten**

Die Änderung der Kindergartenordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gez.

Andreas Jarolim

Bürgermeister

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Aichwald geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Das Rathaus informiert:

Servicezeiten der Gemeindeverwaltung

Telefonische Kontaktzeiten: Mo-Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Zentrale E-Mailadresse:	info@aichwald.de	
E-Mail Mitarbeiter/innen:	vorname.nachname@aichwald.de	
Telefon Mitarbeiter/innen:	07 11 / 3 69 09– (Durchwahl)	
Funktion/Amt	Name	Durchwahl
Bürgermeister	Jarolim, Andreas	-37
Vorzimmer BM/ Kultur- und Presseamt	Dippon, Andrea/ Kaiser, Christina	-37
Leiter Hauptamt	Felchle, Stefan	-35
Vorzimmer Hauptamt	Haas, Verena	-34
Hauptamt	Stelzer, Carina	-38
Leiter Bau- und Umweltamt	Korff, Jens	-33
Vorzimmer Bau- und Umweltamt	Weber, Petra	-32
Bau- und Umweltamt	Linnenbrink, Amelie	-31
Bau- und Umweltamt	Sauer, Julia	-30
Bau- und Umweltamt	Seeh-Kenntner, Bettina	-29
Leiter Finanzverwaltung	Jauß, Andreas	-49
Stv. Leiter Finanzverwaltung	Rist, Philipp	-48
Vorzimmer Finanzverwaltung	Weber, Monika	-50
Kasse	Werber, Katja	-45
Kasse	Niewind, Susanne	-46
Gewerbesteuer, Kulturhalle	Guss, Sandra	-47
Steueramt	Brnic, Sonja	-51
Koordination Flüchtlingsarbeit	Monich, Viktoriia	-26
Einwohnermeldeamt*	Jonus, Eda	-19
Einwohnermeldeamt/ Zentrale*	Klimczak, Joanna	-16
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle (A-M)*	Schneider, Carmen	-22
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle (N-Z)*	Clemenz, Bärbel	-21
Gemeindevollzugsdienst	Vogel, Thomas / Schöffler, Cora	-14

*Mitarbeiter des Bürgeramtes

Im **Bürgeramt** gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung

In allen anderen Ämtern bleibt es bei der bisherigen **telefonischen**

oder **online-Terminvereinbarung**; dabei sind in den Ämtern individuelle Termine möglich, die außerhalb der regulären Rathaus-Öffnungszeiten liegen.

Gewerbsteuer – Vorauszahlungen fällig

Die 1. **Vorauszahlungsrate** ist am **15. Februar 2024** fällig.

Die Höhe der Vorauszahlungsrate steht auf dem letzten Gebührenbescheid. **Für die Vorauszahlungen ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.** Wenn Sie **nicht abbuchen** lassen, sollten Sie die Zahlung rechtzeitig veranlassen und geben Sie bitte das **Buchungszeichen** an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veranstaltungen im Februar 2024

Datum Uhrzeit	Veranstalter Veranstaltung	Ort
01.02.	DRK Blutspende	Schurwaldhalle
02.02. 16.30 – 18.30 Uhr	Kath. Kirche Faschingsparty für Grund- schüler	Gemeindesaal Kath. Kirche Baltmanns- weiler
02.02. 18.30 – 21.00 Uhr	Kath. Kirche Faschingsparty für Schüler ab der 5. Klasse	Gemeindesaal Kath. Kirche Baltmanns- weiler
02.02.	MSC Aichwald Mitgliederversammlung	Schurwaldhalle
03.02. 11 Uhr	Bücherei Aichwald Vorlesetreff mit Mechthild Laddey für Kinder ab 4 J.	Bücherei Aichwald
03.-04.02.	Ev. Kirche Carrera-Racedays	Ev. Gemeindehaus Aichelberg
04.02. 10-11 Uhr	Ev. Kirche Lighthouse-Gottesdienst	Ev. Kirche Aichelberg
07.02. 10 Uhr	Bücherei Aichwald Literaturkreis mit Dr. Waltraud Falardeau und dem Thema „Acht Berge“ von Paulo Cognetti	Bücherei Aichwald
07.02. 19 Uhr	CDU Neujahrstreff	Foyer Schurwaldhalle
10.02. 11 Uhr	Bücherei Aichwald Vorlesetreff mit Ursula Baumgärtner für Kinder ab 4 J.	Bücherei Aichwald
11.02. 10-11 Uhr	Ev. Kirche Gottesdienst mit Film	Ev. Kirche Schanbach
11.02. 10.30 Uhr	Kath. Kirche Faschingsgottesdienst	Kath. Kirche Baltmannsweiler
12.-16.02. 10-16 Uhr	Jugendhaus Domino Faschingsferienprogramm	Jugendhaus Domino
13.02. 15-18 Uhr	ASV Aichwald Kinderfasching	Schurwaldhalle
17.02. 20 Uhr	Kulturverein Krummhardt A Cappella Band „Anders“	Schurwaldhalle
21.02. 16 Uhr	Bücherei Aichwald Handarbeitstreff	Bücherei Aichwald
23.02. 14-16 Uhr	OGV Aichwald Schnittkurs für Streuobstbäume	Streuobstwiese
23.02. 20 Uhr	Musikverein Aichelberg Mitgliederversammlung	Musikerheim Aichelberg
24.02. 10.30 – 12.30 Uhr	Kinderhaus Farbenzauber Kindersachenmarkt	Schurwaldhalle

24.02. 11 Uhr	Bücherei Aichwald Vorlesetreff mit Renate Dittrich	Bücherei Aichwald
24.02. 18 Uhr	Feuerwehr Aichwald (Schanbach) Glühweinfest	Haus der Feuerwehr
25.02. 14.30 Uhr	Ev. Kirche „Café Margaretha“	Ev. Gemeindehaus Aichschieß

Aktuelles vom Aichwalder Wochenmarkt

Viele Jahre besichtigte die Gärtnerei Jürgen Merz jeden Freitag den Aichwalder Wochenmarkt mit einer großen Auswahl an Blumen und Pflanzen. Seit Beginn des Jahres gibt es den Stand auf dem Aichwalder Wochenmarkt von der Gärtnerei Merz nicht mehr. Um auch weiterhin eine Auswahl an Blumen und Pflanzen als festes Wochenmarktangebot anbieten zu können, freuen wir uns über Zuschriften interessierter Marktbesucher aus diesem Bereich unter Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald oder per Email an Carina.Stelzer@aichwald.de. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Stelzer (Tel. 07 11 / 3 69 09-38) gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.

Brennholzversteigerung Gemeinde Aichwald

Am 12.02.2024 findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (Seestraße 8, 73773 Aichwald) die Versteigerung des Brennholzes aus dem Gemeindewald statt. Das angebotene Brennholz besteht aus frisch eingeschlagenem Laubholz und befindet sich in langer Form (Poltern) an PKW befahrbaren Wegen. Die Versteigerungsmodalitäten werden vor Ort erklärt. Die Bezahlung erfolgt über Rechnungstellung des Forstamtes. Die zur Versteigerung stehenden Brennholzlose (Holzliste) mit Lageplänen finden Sie auf der Website der Gemeinde oder zur Abholung im Bürgerbüro. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit sich die Brennholzlose anzuschauen. Fragen zu einzelnen Positionen können am Versteigerungabend nicht beantwortet werden. Die gültigen AGBs und Richtlinien zur Aufarbeitung finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes – Forstamt (www.lra-es.de/forstamt). Diese Unterlagen sind Bestandteil des Holzverkaufes.



Die aktuellen Einwohnerzahlen zum 31.12.2023

Ortsteil	Gesamt	Vergleich zum Vormonat
Aichelberg	2227	+ 3
Aichschieß	1640	+ 6
Krummhardt	722	
Lobenrot	223	- 1
Schanbach	2872	- 2
Gesamt	7684	+ 6

Bericht der Gemeinderatssitzung am 22.01.2024

In seiner öffentlichen Sitzung vom 22. Januar 2024 hat der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses in Schanbach über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

– Bürgerfragen

Es wurden keine Bürgerfragen gestellt.

– Bekanntgaben

Bürgermeister Andreas Jarolim gab den unveränderten Stand beim Onlinezugangsgesetz (OZG) mit unverändert 24 aktivierten Prozessen bekannt.

– Zustimmung zum Protokoll der Sitzung vom 11.12.2023

Die Zustimmung zum Protokoll wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung im Februar verschoben, da das Protokoll nicht allen Gemeinderatsmitgliedern rechtzeitig online zur Verfügung stand.

– Haushalt 2024: Stellungnahmen und Anträge der Fraktionen

Nachdem Bürgermeister Andreas Jarolim in der vergangenen Dezember-Sitzung des Gemeinderates seinen Haushaltsentwurf für das Jahr 2024 vorgestellt hatte, brachten die Fraktionen ihre Stellungnahmen und Anträge ins Gremium ein.

Diese können entweder als Video-Aufzeichnung oder pdf auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden und sind zudem ab S. 7 in dieser Ausgabe des Amtsblatts im Wortlaut abgedruckt.

Bürgermeister Jarolim bedankte sich bei den Fraktionen für Ihre Ausführungen. In der nächsten Sitzung im Februar werde die Verwaltung zu den einzelnen Anträgen Stellung nehmen, und dann „hoffentlich gemeinsam den Haushalt 2024 verabschieden.“

– Änderung der Kindergartenordnung

Im Dezember 2023 hatte der Gemeinderat beschlossen, eine weitere Betreuungszeit im Bereich des Krippenangebotes anzubieten, um eine möglichst altershomogene Betreuung sowie eine bessere Abstimmung auf die Bring- und Abholzeiten im Regelkindergarten zu ermöglichen. Zur Einführung einer weiteren Betreuungszeitmöglichkeit (Krippe am Vormittag) ist eine Satzungsänderung der Kindergartenordnung nötig. Basis der entsprechenden Gebührenkalkulation sind die vom Städte- und Gemeindetag und den kirchlichen Verbänden empfohlenen Gebühren für den Bereich der Kinderkrippen.

Weiterhin soll § 6 Absatz 8 der Kindergartenordnung (Entstehung der Gebühren) dahingehend angepasst werden, dass die Höhe der Kindergartengebühr bei der Aufnahme von neuen Kindern künftig bei Aufnahmen vor dem 15. eines Monats in voller Höhe, bei Aufnahmen nach dem 15. eines Monats nur hälftig für den Monat der Aufnahme zu bezahlen ist (bisher war hier unabhängig vom Tag der Aufnahme jeweils die volle Gebühr zu entrichten).

Zudem werden in § 3 der Kindergartenordnung die Ausschlussmöglichkeiten eines Kindes neu festgelegt, wie zum Beispiel bei längerer Nichtbezahlung der Gebühren.

– Beschluss (einstimmig):

1. Der Gemeinderat stimmt der Kalkulation der Gebühren für die zusätzliche Betreuungsform in der Kinderkrippe (Anlage 1) zu.
2. Der Gemeinderat beschließt die in der Anlage 2 beigefügte Satzung zur Änderung der Kindergartenordnung.

– Besetzung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 09. Juni 2024

In der Dezember-Sitzung des Gremiums hatten mehrere Gemeinderatsmitglieder den Wunsch geäußert, den Gemeindewahlausschuss noch um zwei Bürger zu ergänzen, die nicht in der Verwaltung arbeiten. Daraufhin hatte Bürgermeister Jarolim den Tagesordnungspunkt auf die Januarsitzung vertagt, wo dem Gremium ein entsprechend erweiterter Vorschlag zur Abstimmung unterbreitet wurde.

– Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat wählt die nachstehend aufgeführten Wahlberechtigten als Beisitzer und deren Stellvertreter des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 09. Juni 2024:

- Beisitzer Stefan Felchle
 Beisitzerin Carina Stelzer
 Beisitzerin Sieglinde Edlinger
 Stv. Beisitzer Michael Böhrs
 Stv. Beisitzer Thomas Vogel
 Stv. Beisitzerin Cora Schöffler

– Verschiedenes

SPD-Gemeinderat Michael Neumann berichtete, dass sich Anwohner darüber beschwert hätten, dass in der Seestraße zwei Anhänger seit Wochen reguläre Parkplätze belegen. Auf seine Nachfrage, was man dagegen unternehmen könne, führte Hauptamtsleiter Stefan Felchle aus, dass die Gemeinde hier wenig Einflussmöglichkeiten habe: Generell sei es laut Unterer Verkehrsbehörde nicht verboten, Anhänger auf öffentlichen Parkplätzen abzustellen; allerdings müssten diese mindestens alle 14 Tage bewegt werden, was allerdings bei Kontrollen durch den Kommunalen Ordnungsdienst nur schwer nachzuweisen sei. Auf den weiteren Hinweis Neumanns, dass sich die blockierten Parkplätze in unmittelbarer Nähe von Geschäften und Einkaufsmöglichkeiten befänden und damit die Parkkapazitäten beim Einkaufen oder dem Besuch des Wochenmarkts beeinträchtigen, führte Felchle eine weitere Möglichkeit aus: Danach könne die Verwaltung bei der Unteren Verkehrsbehörde den Antrag stellen, für das entsprechende Gebiet eine Parkzone auszuweisen, in der das Parken nur für eine bestimmte Zeit, beispielsweise zwei Stunden, erlaubt sei. Dies gelte dann allerdings nicht nur für die beiden durch Anhänger belegten Parkplätze, sondern für alle Parkplätze, die sich in der ausgewiesenen Zone befinden.



Haushaltsrede der CDU-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim,
Liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
Sehr geehrte Mitglieder der Verwaltung,
Sehr geehrter Herr Kaier von der Esslinger Zeitung,
Liebe Aichwalderinnen und Aichwalder,

Bevor ich auf Aichwald zu sprechen komme, möchte ich gerne einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2023 im Allgemeinen wagen. Die letzten Jahresrückblicke waren stark dominiert durch das Thema COVID. Die Pandemie steht zum Glück nicht mehr so im Focus, da die überwiegende Mehrheit der Menschen gelernt hat mit ihr umzugehen und zu akzeptieren, dass wir mit dieser Infektion in Zukunft, ähnlich wie mit der Grippe, leben müssen. Genauso wie bei der Grippe bieten mögliche Schutzimpfungen einen großen Schutz, vor allem für gefährdete Personengruppen.

Am Anfang des Jahres haben wir alle die Hoffnung gehabt, dass der brutale und völkerrechtswidrige Überfall auf die Ukraine seitens Russlands vielleicht doch ein absehbares Ende finden könnte, aber, weit gefehlt! Die Angriffe gehen immer weiter, nehmen an Härte zu und das Elend der Zivilbevölkerung wird immer größer. Für mich völlig unverständlich ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass Mitglieder der EU und der NATO die Unterstützung der Ukraine in Frage stellen und sich näher an Russland anlehnen. Dies ist umso mehr erschreckend, da gerade diese Länder Milliarden von Euro aus dem EU-Topf erhalten und sich trotzdem mehr und mehr von einer intakten Demokratie entfernen.

Im Oktober folgte dann der traurige Höhepunkt mit dem barbarischen Überfall der Terrorgruppe Hamas auf Zivilisten in Israel. Der daraus entstandene Flächenbrand im Nahen Osten bringt unendliches Leid für die Zivilbevölkerung auf allen Seiten der miteinander verfeindeten Länder. Nachdenklich und wütend macht mich deshalb auch die Entwicklung bei uns in der Bundesrepublik. Einige, auch politisch motivierte Gruppen und sogar sogenannte selbsternannte Friedensbewegungen unterstützen offen die Hamas, brandmarken Israel als Aggressor und versuchen den Terror unter dem Deckmantel der Solidarität mit den Palästinensern nach Deutschland zu tragen. Lassen Sie uns bitte alle gemeinsam dafür sorgen, dass diese Radikalen in Deutschland weder Gehör und Unterstützung finden, noch zukünftig Gewalt ausüben können. Das Recht auf Unversehrt-

heit des Lebens, Sicherheit in der Unterbringung und Ausübung des eigenen Glaubens, egal welcher, ist in unserem Land ein fundamentales Grundrecht und gilt für alle Menschen gleichermaßen. Dieses Grundrecht muss mit allen Mitteln des Rechtsstaates geschützt und verteidigt werden. Dies gelingt am besten, wenn die breite Masse der Bevölkerung dies aktiv mitträgt. Dann bin ich fest davon überzeugt, dass uns dies als Gemeinschaft auch gelingen wird!

Meine Damen und Herren, lassen Sie uns einen kurzen Blick auf die derzeitige Bundespolitik werfen. Wir als CDU-Fraktion machen uns große Sorgen um den Mittelstand in Deutschland, da gerade dieser von unserer Regierung massiv ignoriert – ja fast bekämpft – wird. Die Regierung versucht durch Gängelung, Verboten und Vorschriften politische Ziele zu erreichen, die nicht selten von Ideologie und eben nicht durch sachliche und fachliche Notwendigkeiten geprägt sind. Es entsteht ein massiver Mehraufwand durch ausufernde Bürokratie, statt diese endlich für alle spürbar abzubauen. Ein weiteres negatives Beispiel ist das Bürgergeld, welches in vielen Fällen lukrativer als der vorhandene Arbeitsplatz ist und somit letztendlich zu einer weiteren Verschärfung des Fachkräftemangels führt. Wir sind aber sozialpolitisch auch denen gegenüber verantwortlich, die den Sozialstaat durch Abgaben erst ermöglichen.

Bürgernähe in der Politik muss trotz aller vorhandenen Krisen und Schwierigkeiten in der heutigen Zeit anders aussehen. Außerdem benötigen wir dringend mehr Weitblick, Kompetenz und Konsens in der so wichtigen Finanzpolitik.

Liebe Aichwalder Bürgerinnen und Bürger, lassen Sie uns jetzt zu einem erfreulicheren Thema kommen, nämlich zu Aichwald.

Der Radweg von Aichschieß zum Weißen Stein wurde endlich komplett neu gebaut und – wie wir als CDU-Fraktion finden – auch bestens in der Ausführung umgesetzt. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten dafür, dass dieses schon etwas länger währende Projekt endlich vollendet ist. Bleiben wir doch gerne bei den Radwegen. Als nächstes wird der Radweg von Drei-Linden nach Aichelberg ausgebaut und mit einer intelligenten Beleuchtung versehen. Lobend zu erwähnen ist, dass wir als Gemeinde rund 90% der Gesamtkosten vom Bund als Zuschuss bekommen. Der dafür notwendige Förderbescheid liegt im Rathaus bereits vor.

Die Sanierung der alten Sporthalle schreitet weiter voran und das Ende der Sanierungsarbeiten in diesem Frühjahr ist bereits in greifbarer Nähe. Die entstandenen Kosten der Sanierung bleiben, wie bereits in der letzten Haushaltsrede berichtet, weiterhin in einem den Umständen geschuldeten akzeptablen Rahmen. Weitere Bauprojekte sind die geplante Bebauung des Laurel-Areals in Aichelberg und der hoffentlich baldige Baubeginn im Fuchsbühl in diesem Frühjahr. Die notwendige Baugenehmigung für den Bauträger BPD liegt vor. Wir benötigen in Aichwald dringend bezahlbaren, zusätzlichen sozialen Wohnraum und versprechen uns von diesen Projekten eine Entlastung der zurzeit doch angespannten Wohnraumsituation. Die Aufnahme und Unterbringung von weiteren Flüchtlingen und deren Integration verschärft dieses Problem noch zusätzlich.

In unseren fünf Ortsteilen von Aichwald haben wir das für alle Anwohnerinnen und Anwohner nervige Problem mit am Straßenrand geparkten Wohnwägen und Wohnmobilen. Zum Teil sogar auch noch an schlecht einsehbaren Straßenabschnitten.

Um dieses Problem besser in den Griff zu bekommen, baut die Gemeinde in diesem Jahr einen Parkplatz für Wohnmobile und Wohnwagen in Aichschieß. Auf diesem können Dauerparkplätze gemietet und somit die Parksituation auf unseren Straßen entlastet werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Bürgermeister Jarolim hat in seiner Haushaltsrede vom 11.12.2023 im Gemeinderat sehr klar und detailliert die Entwicklung und Tendenz für den kommenden Haushalt dargestellt. Hierfür geht unser Dank an unseren Bürgermeister sowie an unseren Kämmerer Herr Jaub.

Leider ist die Aussicht mit einem erwarteten Minus von ca. 3,2 Millionen im Haushalt 2024 nicht gerade rosig. Wir haben jedoch die Hoffnung, dass dieses Minus am Ende des Jahres vielleicht durch

unerwartete Mehreinnahmen zumindest etwas geringer ausfallen könnte, aber zu einem ausgeglichen Haushaltergebnis wie in den vergangenen Jahren wird es zum ersten Mal mit Sicherheit für das laufende Jahr 2024 nicht reichen.

Trotz klammer Gemeindegasse und vorher besagter Aussicht auf ein Minus im Haushalt 2024 haben wir im Gemeinderat einstimmig das Projekt des neuen Kindergartens mit Schule in Aichschieß auf den Weg gebracht. Trotz massiver Kostenexplosion auf mittlerweile ca. 10 Millionen Euro soll der Neubau mit dem Baugesuch im Februar 2024 endlich Realität werden. Die endgültige Fertigstellung ist für 2027 geplant. Bis zur Fertigstellung müssen alle Kindergarten- und Schulkinder interimsmäßig möglichst optimal und altersgerecht untergebracht und betreut werden. Großen Wert legen wir hierbei selbstverständlich auf eine Betreuung im Ortsteil Aichschieß, wann immer dies möglich ist. Auch wenn die Haushaltsspielräume enger werden und es bereits laufende Projekte, sowie nicht aufschiebbare Sanierungen gibt, hat die Schaffung von Bildungs- und Förderplätzen für die Zukunft unserer Kinder die absolute Priorität der CDU-Fraktion, gleichwohl die Baukosten für dieses Projekt eine sehr große Herausforderung für den Haushalt der Gemeinde Aichwald darstellen und uns große Bauchschmerzen bereiten.

Was uns jedoch sehr freut, ist die Umsetzung unseres Antrags auf Verbesserung für die Kindergartenkinder in Bezug auf deren Schulreife, vor allem durch eine Stärkung der Sprachförderung. Durch diese gezielte Förderung wird es sicherlich für alle Kinder leichter, das Grundschulziel zu erreichen und auf der weiterführenden Schule einen guten Anschluss zu bekommen. Diese gilt vor allem für die Kinder mit Migrationshintergrund, bei denen in der Familie kaum Deutsch gesprochen wird, und nicht zu vergessen die Flüchtlingskinder, die in unserer Obhut Schutz suchen.

Viele Aichwalder Kinder, mittlerweile bereits 98, gehen auf eine Schule im Remstal und sind somit auf eine funktionierende Busverbindung von und nach Weinstadt angewiesen.

Wie uns von Eltern immer wieder berichtet wird, gibt es vor allem am frühen Morgen nach wie vor größere Kapazitätsprobleme bei den Bussen. Diese Tatsache empfinden wir nach wie vor als Ärgernis und darüber hinaus auch als Sicherheitsproblem, geschuldet der Tatsache, dass viele Kinder während der Fahrt im Bus stehen müssen. Wir können nur hoffen, dass unser wiederholtes Ansprechen dieses Problems irgendwann zu einer Optimierung bei den Bussen führen wird. Aus diesem Grund bitten wir die Verwaltung bei diesem wichtigen Thema konsequent am Ball zu bleiben!

Liebe Aichwalderinnen und Aichwalder, die CDU-Fraktion möchte sich hiermit ausdrücklich bei den Kolleginnen und Kollegen der Freien Wähler, SPD und FDP vom Gemeinderat dafür bedanken, dass diese unserem Antrag zu einer kritischen Haltung zu den geplanten Windkraftanlagen gefolgt sind. Trotz erreichter Verbesserungen – ich spreche von der Streichung des Vorranggebietes ES-03 – sehen wir die zur Aufstellung geplanten Vorranggebiete immer noch als erhebliche Gefahr für unseren schönen Schurwald an, zumal deren Bebauung mit sehr hohen (bis 280m, deutlich höher als der Stuttgarter Fernsehturm!) Windanlagen geplant ist. Diese gilt besonders für das Flurstück ES-01, das vor allem für den Ortsteil Aichschieß eine massive Gefahr darstellt.

Antrag 1: Wir beauftragen die Verwaltung weiteren Kontakt zu den Betreibern der Windkraftanlagen zu suchen um die Bebauung auf den noch ausgewiesenen Flurstücken dauerhaft zu verhindern.

Wie uns Herr Jarolim in jeder Gemeinderatssitzung mitteilt, ist unsere Verwaltung in puncto Digitalisierung schon gut aufgestellt. Leider müssen wir feststellen, dass auch Verwaltungen immer öfter zu einem möglichen Ziel für Hackerangriffe werden können und auch schon geworden sind. Aus diesem Grund werden geeignete Schutzmaßnahmen, Sicherungssystem und Backups dringend benötigt, sowie die anwesenden IT-Spezialisten vor Ort. Die Cybersicherheit muss im Rathaus eine sehr hohe Priorität haben.

Antrag 2: Die Verwaltung möge uns in der nächsten Sitzung berichten, welche Sicherheitssysteme gegen einen möglichen Cyber-Angriff vorhanden sind. Ferner welche Maßnahmen eingeleitet werden, falls ein Cyber-Angriff trotz aller Firewalls Erfolg haben sollte.

Wir als CDU-Fraktion behalten auch weiterhin die Problematik von fehlenden und dringend benötigten Plätzen im bestehenden Alten- und Pflegeheim im Auge. Das ambitionierte Projekt mit Neubau eines Seniorenheims in Kombination mit einem Vollsortimenter wird von der Planung, über die Genehmigung, bis hin zum Baubeginn und dessen Fertigstellung noch einige Jahre in Anspruch nehmen. Wir werden weiterhin aktiv an dessen Ausführung teilnehmen und regelmäßig einen Statusbericht seitens der Verwaltung über den aktuellen Stand dieses Bauvorhabens einfordern.

Meine lieben Zuhörerinnen und Zuhörer, ein für Aichwald äußerst erfreuliches Ereignis findet in diesem Jahr statt. Die Gemeinde Aichwald feiert ihren 50. Geburtstag! Dieses für alle fünf Ortsteile bedeutende Ereignis wird vom 22. bis 24. September gebührend gefeiert. Sehr positiv finden wir, dass die Verwaltung mit ihrem Schreiben vom 20.12.23 bereits alle Aichwalder Vereine und Institutionen eingeladen hat sich an diesem Festakt mit einer Präsentation am Sonntag, den 24. September aktiv zu beteiligen. Es soll ein buntes und vielfältiges Programm geboten werden, welches dieses Festwochenende abrunden soll. Deshalb auch unsere Aufforderung an Sie alle, beteiligen Sie sich aktiv, unterstützen und helfen Sie tatkräftig mit, damit unsere schöne Gemeinde weiterhin an Ansehen nach Außen und Innen gewinnen kann. In diesem Jahr finden in Baden-Württemberg im Juni sowohl Gemeinderats- als auch Kreistags-Wahlen statt. Ich bitte alle Wählerinnen und Wähler von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und aktiv an der Wahl teilzunehmen. Denn nur durch ihre zahlreichen Stimmen kommt eine funktionierende Demokratie zu Stande. Leider ist das in den heutigen Zeiten auch bei uns in Deutschland nicht mehr selbstverständlich. Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, ich möchte mich herzlich bei unserem Bürgermeister Jarolim und seinem gesamten Rathausteam für die sehr gute Zusammenarbeit 2023 gemeinsam mit dem Gemeinderat bedanken. Namentlich erwähnen möchte ich heute den Nachfolger von Herr Voorwold, den neuen Leiter des Ortsbauamtes Jens Korff. Wir von der CDU-Fraktion freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine schnelle Eingewöhnung in Ihrem neuen Arbeitsumfeld und hoffen, dass Sie immer die optimalen Entscheidungen für Aichwald treffen mögen. Mein Dank geht natürlich auch an meine sehr geschätzten Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat für die gute und immer konstruktive Zusammenarbeit in diesem für Aichwald so wichtigem Gremium. Aus guter Tradition gilt zum Schluss mein besonderer Dank allen Menschen, die in Aichwald dafür sorgen, dass wir hier sehr gut miteinander leben und arbeiten können. Großer Dank und Respekt an all diejenigen, welche sich in irgendeiner Weise sozial oder ehrenamtlich engagieren und somit ein großes Vorbild für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger darstellen.

Danke für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit und bleiben Sie wie in jedem Jahr..... Auf der Höhe in Aichwald!

Haushaltsrede im Gemeinderat Aichwald in der Sitzung vom 22. Januar 2024

GR Christof Föhl

(Vorabaufzeichnung auf Video im Rathaus Schanbach am 18. Januar)

Haushaltsrede der Freien Wähler-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2024



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim, wertvolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, liebe Gemeinderatskolleginnen und -Kollegen, meine sehr geehrten Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren der Presse.

Wir werden uns auch in diesem Jahr wieder ganz bewusst kurz und knapp halten und uns auf das Wesentliche beschränken. Aus diesem Grund wollen wir nicht erneut auf bereits laufende Projekte oder beschlossene Themen eingehen.

Am 10. Dezember jährte sich die UN-Erklärung der Menschenrechte zum 75. Mal. Im Jahr 1948 -nach dem zweiten Weltkrieg und der Shoa mit Millionen von Toten und Ermordeten, verbunden mit unfassbarer Not und Elend- sollte endlich der Mensch zum Maßstab der weltweiten Politik werden. In 30 Artikeln wird formuliert, was notwendig ist, um allen Menschen ein gutes Leben auf dieser Erde zu ermöglichen. Die Geschichte der Menschenrechte ist leider zugleich die Geschichte ihres Missbrauchs. Gerade auch im vergangenen Jahr wurde uns wieder schmerzlich bewusst, wie sehr die Welt geprägt ist von Kriegen, Armut, Diskriminierung und Unterdrückung!

Weltpolitisch und gesellschaftlich erleben wir insgesamt unsichere Zeiten, um hier nur die Wichtigsten aufzuzählen:

Kriege mit all Ihren schrecklichen Facetten
die ungebrochene Zuwanderung von Flüchtlingen

Rassismus

eine hohe Inflationsrate

Klimakrise

Energiewende

Wohnungsnot

hohe Investitionen zur Sanierung von Bestands-Immobilien

höhere Personalkosten durch wichtige und richtige Tarifabschlüsse

(Stichwort

Fachkräftemangel)

Schwierigkeiten im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung

Einen Ausblick auf ein neues Jahr zu wagen war selten so schwierig wie diesmal und die Herausforderungen an eine Kommune sind ihrerseits so groß wie nie zuvor!

Als Fußballtrainer könnte man auch sagen: wir sind stark abstiegsgefährdet. Aber bietet nicht jede Krise eine Chance auf einen Kurswechsel?! Sicher ist, dass wir all diese Aufgaben nur gemeinsam lösen können. Also lasst uns alle zusammen die Köpfe anstrengen, die Hemdsärmel hochkrepeln und mit gutem Beispiel vorangehen, um aktiv für Aichwald an guten und klugen Ideen zu arbeiten!

Schön, dass wir für das vergangene Jahr doch noch einen positiven Finanzhaushalt erreichen und unsere liquiden Mittel aufstocken konnten! Jeden Cent davon werden wir die nächsten Jahre dringend benötigen! Leider sind die Aussichten für die nächsten Jahre nicht so rosig. Zum Glück wurde die Kreisumlage nicht um die ursprünglich geplanten 8,1 Punkte erhöht; das verschafft uns etwas Luft. Aber wie die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, wird wohl so ziemlich alles auch weiterhin teurer werden. Sicher werden wir in den nächsten Jahren die ein- oder andere Kröte schlucken- bzw. auf das ein oder andere verzichten müssen! An dieser Stelle geht gleich vorneweg unseren herzlichen Dank an die immer verständliche Zusammenfassung dieses Zahlenwerks durch Herrn Jauß mit seinem ganzen Team von der Kämmerei!

Natürlich möchte ich es auch nicht versäumen, mich bei Ihnen, Herr Bürgermeister Jarolim, sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und des Rathauses ganz herzlich für den allzeit guten Job sowie die immer hervorragende Zusammenarbeit im Namen der Freien Wähler zu bedanken.

Thema Investitionen:

Wie Sie, Herr Jarolim, in Ihrer Haushaltsrede ja erwähnen, investieren wir dieses Jahr knapp 2,5 Millionen in verschiedene Projekte, Vorhaben und diverse Anschaffungen. Wir sehen diese Investitionen als gut angelegt an- in sinnvolle und wirklich nötige Maßnahmen und Projekte, die wir in Aichwald benötigen und die uns als Gemeinde auch voranbringen. Deshalb stehen wir von den Freien Wählern geschlossen hinter diesem Haushalt.

Wir sind der Meinung, dass mit all den begonnenen und geplanten Aufgaben genügend Arbeit und hoffentlich wenig Überraschungen

vor uns liegen. Richtig gespannt sind wir, ob es im Fuchsbühl mit der Umsetzung und Schaffung von bezahlbarem Wohnungsbau losgeht... Der Bedarf ist unumstritten und nach wie vor sehr groß!

Thema Gewerbetreibende:

Wir sind froh über den bunten Mix an unseren Betrieben und Gewerbetreibenden in Aichwald! Auch sie kämpfen alle täglich mit den bereits beschriebenen Problemen und Widrigkeiten. Deshalb sollte für uns alle im Moment eine Diskussion über eine Erhöhung der Gewerbesteuer tabu sein.

Was wir uns aber immer noch wünschen, ist ein besserer Austausch zwischen Verwaltung, Gewerbe und Landwirtschaft. Wir schlagen deshalb vor, dass es im Rathaus einen Ansprechpartner dafür gibt, um eine bessere Zusammenarbeit und Vernetzung voranzutreiben.

Auf der Website unserer Gemeinde wird zu diesen Themen an den Bund der Selbstständigen (BDS) verwiesen. Wir finden das aus verschiedenen Gründen unzureichend und nicht zufriedenstellend!

Diesen Punkt hatten wir bereits im letzten Jahr angesprochen, konnten aber bis heute keine Änderung erkennen! Der Aichwalder Weihnachtsmarkt ist seit Jahrzehnten ein gelungenes Miteinander von Aichwalder Unternehmen, Vereinen und Privatpersonen. Leider kommen zunehmend Klagen über zurückgehende Umsätze der Standbesitzer. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, hier ein angepasstes Konzept zu erarbeiten, welches den Weihnachtsmarkt moderner und attraktiver erscheinen lässt. Insbesondere auch vor dem Hintergrund der Neugestaltung der Aichschießer Schule.

Thema Wald:

„Aichwald bäumt sich auf“ ist und bleibt auch weiterhin unsere Herzensangelegenheit! Die im Jahr 2021 gepflanzten 1000 Hainbuchen und Robinien im Rappenloch wachsen auch weiterhin gut und es sind trotz der vergangenen Hitzesommer kaum Ausfälle zu verzeichnen. Am 5. Mai letzten Jahres wurden vom Forst und etlichen fleißigen Helfern nochmal knapp 1000 neue Eichen oberhalb der Kläranlage in Aichschiess gepflanzt, die ebenso gut gedeihen und von der Feuchtigkeit der Monate September bis November profitiert haben. Dieser feuchteste Herbst seit 2003 hat glücklicherweise auch dazu geführt, dass unser Grundwasserpegel wieder etwas angestiegen ist! Wir werden den Wald auch weiterhin nicht aus den Augen verlieren und uns regelmäßig beim Forst über die Notwendigkeit und Möglichkeit neuer Pflanzungen erkundigen.

Thema Klimawandel und Energie :

Energieeffizient sein und werden! Auch das vergangene Jahr hat uns wieder deutlich gezeigt, dass wir mitten in der Klimakrise angekommen sind. Wir müssen als Gemeinde Vorreiter sein und alle uns zur Verfügung stehenden Mittel zur Energieeinsparung ausschöpfen, vorantreiben und nutzen. Die Bündelaktion für die Solarenergie ist eine gute Sache, sollte aber nur der Anfang von vielen weiteren Maßnahmen sein! Es gibt heute schon Gemeinden, die völlig klimaneutral sind. Wir finden, das sollte auch unser Ziel sein.

Thema Streuobstwiesen:

Streuobstwiesen sind ökologisch sehr wertvoll, aber auch sehr pflegeintensiv bei nahezu keinem wirtschaftlichen Ertrag! Viele unserer Ortsteile sind (noch) von einem Streuobstgürtel umgeben, der jedoch teilweise recht in die Jahre gekommen ist. Wir möchten die Gemeinde bitten, den aktuellen Zustand der Streuobstbestände zu ermitteln und ein Konzept zu erarbeiten, wie und mit welchen Maßnahmen Privateigentümer auch in Zukunft zum Erhalt dieser wertvollen Naturlandschaft motiviert werden können.

Thema Mobilität:

Es freut und wirklich sehr, dass der Radweg nach Aichelberg nun endlich und sogar mit einer sehr erfreulichen Förderung realisiert werden kann. Aber auch in diesem Bereich gibt es noch reichlich Luft nach oben. Erstrebenswert wäre es, wenn unsere Gemeinde irgendwann einmal als sehr radfreundliche Kommune ausgezeichnet werden würde! Auch das Konzept des Bürgerbusses sollte in aller Ruhe, völlig neutral und nach allen Richtungen offen erneut

betrachtet werden. Wir sind der Meinung, dass auch hier noch Verbesserung- und Einsparpotential möglich wäre. Natürlich in enger Absprache mit den Verantwortlichen und vor allem auch mit den ehrenamtlichen Fahrern!

Thema Seniorenzentrum + Vollsortimenter:

Beide Themen sind sehr wichtig und brennen uns unter den Nägeln! Aber trotz alledem sind wir der Meinung, dass sie primär ohne Abhängigkeit voneinander geplant werden müssen. Sollte eine gemeinsame Lösung das Non-plus-Ultra sein, sind wir gerne bereit, auch diese Variante zu unterstützen. Wir Freien Wähler sind gespannt auf das neue Jahr! Viele Aufgaben und Herausforderungen gilt es zu meistern. Vieles können wir heute noch nicht absehen. Sicher ist aber, dass unsere schöne Gemeinde 2024 50 Jahre jung wird und wir das alle gemeinsam feiern sollten - auf die nächsten 50 Jahre!!

Und Eines ist und bleibt sicher: wir garantieren Ihnen, uns immer für ein „Aichwald auf der Höhe“ einzusetzen und notfalls auch dafür zu streiten - fair und auf Augenhöhe!

Zum Schluss ist es uns noch ein besonderes Anliegen, ein ganz herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Aichwald außerhalb des Rathauses zu richten. Eine Gemeinde funktioniert nur mit Ihnen allen! Wir müssen schauen, dass wir unsere Fachkräfte halten können. Deshalb begrüßen wir den neu geschlossenen Tarifvertrag für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst ausdrücklich! Wir müssen alles dafür tun, sie auch bei der Stange zu halten! Ausdrücklich möchte ich mich auch beim ganzen Gremium für das gute Miteinander bedanken. Dass dies keine Selbstverständlichkeit ist, kann man immer wieder in der Zeitung lesen.

Auch in diesem Punkt werden wir uns nach der Wahl neu sortieren und genauso gut gemeinsam weiterarbeiten!

Was wäre unser Aichwald ohne unsere ehrenamtlichen Bürger, ohne die Vereine und Institutionen, ohne die hervorragende Nachwuchsarbeit und sonstigen guten Seelen, die sich um andere Menschen kümmern? Das möchten wir uns lieber gar nicht vorstellen!

Ihnen/Euch allen gebührt unser Dank und unser Respekt für die ganz tolle Arbeit und das Engagement in Aichwald. Ihr seid unbezahlbar! Macht bitte weiter so! Einen ganz besonderen Dank möchten wir **allen** Pflegekräften aussprechen. **Sie sind die wahren Helden!**

Ebenfalls ganz besonders danken möchten wir zum Schluss den ehrenamtlichen Einsatzkräften unserer Freiwilligen Feuerwehr und der Ortsbereitschaft vom Roten Kreuz. Sie sind es, die uns allen 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr bei Bedarf zur Hilfe eilen. Für so einen Einsatz lassen sie alles stehen und liegen und kommen, um zu helfen, wenn nötig unter Lebensgefahr. Dafür gebührt ihnen unser allergrößter Respekt! Mögen sie immer gesund von ihren Einsätzen heimkommen!

Nicht zu glauben, dass sie selbst immer öfter zum Opfer werden, verbal sowie auch körperlich. Dieser Entwicklung sollten wir mit aller Kraft entgegenstehen!!

Und so schließe ich mit einem Zitat von unbekannt:

„Die schwersten Entscheidungen erfordern Mut. Oftmals sind die schwersten Entscheidungen jedoch gleichzeitig die besten.“

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit,
Jochen Wieland, Edda Hoffmann, Fraktionsvorsitzender/Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler Aichwald
Aichwald, den 15.01.24



Haushaltsrede der SPD-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir alle haben uns inzwischen schon fast daran gewöhnt, dass über unsere Medien vor allem entweder Horrormeldungen aus aller Welt oder aber Berichte über den Niedergang unserer Umwelt, Staatsschulden, dem Rückgang der Industrie in Deutschland, von schlechten Schülern und maroder Bahn oder wegen Personalmangel teilgeschlossenen Krankenhäusern verbreitet werden.

Für besonders besorgniserregend halte ich den Umstand, dass um uns herum immer mehr Demokratien aufhören zu existieren und die Welt von immer mehr Autokraten regiert wird, die vor allem ihre eigenen Vorteile im Kopf haben.

Nicht weit von uns toben zwei schreckliche Kriege, die täglich vielen Menschen auf allen Seiten das Leben kosten.

Wir verurteilen den Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine und genauso den Überfall der Hamas auf Israel. Aber auch das Leid von vielen unbeteiligten Menschen im Gazastreifen muss beendet werden! Wie die Völkergemeinschaft zu einer Beendigung der Eskalationen kommen kann, ist völlig unklar. Allein durch Waffeneinsatz und Waffenlieferungen wird es jedenfalls nicht mehr Frieden geben können!

Beide Kriege haben unmittelbare Auswirkungen auch auf unser Land. Wir stehen für die Aufrechterhaltung der Demokratien und es steht zu befürchten, dass die Gesamtkosten dafür eher noch weiter steigen werden! Dazu gehören die Kosten, die Deutschland für die Rüstung aufbringt genauso wie die steigenden Flüchtlingsströme.

Das alles hat direkt oder indirekt auch wieder mit uns in Aichwald zu tun. Die Probleme, mit denen wir uns hier auseinandersetzen, sind zum Glück nicht existenzieller Art. Trotzdem gibt es genug zu tun: Wir kümmern uns um unsere eigenen Aufgaben: Dazu gehört eine gute Infrastruktur über Kitas, Schulen, Seniorenarbeit, bezahlbaren Wohnraum, Einkaufen und vieles mehr. Allerdings spielt hier auch wieder die Gesamtlage in Deutschland mit herein.

Viele Bauvorhaben werden gerade aufgeschoben aufgrund der Kostenexplosionen der vergangenen Monate.

Dabei sind wir zuversichtlich, dass der Umbau der alten Sporthalle bald abgeschlossen sein und dass unser geplanter Neubau von Kita und Schule in Aichschieß ebenfalls nach Plan laufen wird! Wir halten fest am unserem Ziel von bezahlbarem Wohnraum im Fuchsbühl in Schanbach und dem eines erweiterten Seniorenzentrums sowie der Errichtung eines Vollsortimenters in Schanbach. Gleichzeitig verbinden wir damit die Hoffnung, dass es nicht mehr viele Jahre bis zu einer Umsetzung dauern wird.

Weiterhin begrüßen wir den Aufbau eines Nahwärmenetzes für das Gemeindezentrum sowie Alb- und Krummhardter Straße. In den jetzigen Zeiten hoffen wir natürlich, dass die zugesagten Fördermöglichkeiten dazu nicht wieder wackeln. Wichtig ist uns die Ausbaufähigkeit eines solchen Netzes mit dezentralen Strukturen in den Ortsteilen.

In einer unserer letzten Sitzungen haben wir beschlossen, dass der Radweg zwischen Aichelberg und drei Linden realisiert wird zusammen mit einer intelligenten Beleuchtung, die diese auf ein notwendiges Minimum beschränkt. Unsere Fraktion ist über das einstimmige Votum des Gemeinderates in dieser Sache, für die wir uns seit Jahren eingesetzt haben, sehr froh. Genauso freut uns, dass im Laufe dieses Jahres der Radweg zum weißen Stein nach mehr als 20 Jahren endlich umgesetzt worden ist. Dies zeigt aber auch, wie lange öffentliche Vorhaben bei uns oft brauchen!

Manchmal geraten sie auch zwischenzeitlich aus dem Blickwinkel! Sie Herr Bürgermeister haben in Ihrer Haushaltsrede den aktuellen Stand von verschiedenen Vorhaben beschrieben. Damit von den diversen verschiedenen Themen auch zukünftig nichts in Vergessenheit geraten kann, stellen wir den folgenden Antrag:

Wir bitten die Verwaltung um regelmäßigen Kurzbericht innerhalb der GR-Sitzungen über alle aktuellen Vorhaben, ohne dass diese explizit von uns nachgefragt werden müssen. Dazu gehören für uns folgende Bereiche: Post, Telekom, Mobilfunk, Ansiedlung von Vollsortimenter sowie Seniorenheim und aktu-

elle Flüchtlingszahlen. Die Liste könnte bei Bedarf um andere aktuelle Vorhaben ergänzt werden.

Aichwald ist in vielen Bereichen gut aufgestellt und es freut uns natürlich, wenn die Bewohner im Vergleich mit anderen Gemeinden im Kreis sehr zufrieden mit ihrem direkten Lebensumfeld sind.

Sorge bereitet uns trotzdem der Umstand, dass es immer weniger Gastronomie und Lebensmittelläden bei uns gibt. Dies ist in erster Linie schlecht für alle, die hier wohnen. Aber auch im Zusammenhang mit Aichwald als Naherholungsgebiet sehen wir dies als problematisch an. Wir haben schon einmal im Gemeinderat bemängelt, dass es in Aichwald keine öffentlichen Toiletten gibt! Dies ist auch insbesondere deshalb ein Problem, nachdem immer weniger Gaststätten existieren. Vor allem für diejenigen, die Aichwald zum Wandern besuchen, also nicht hier wohnen, ist dies problematisch. Auf unseren Friedhöfen existieren zwar Toiletten, die jedoch für die Öffentlichkeit nicht immer zugänglich sind. Bisher wurde seitens der Verwaltung im Hinblick auf die höheren Reinigungskosten eine Öffnung abgelehnt. Eine Lösung wäre jedoch notwendig!

Deshalb unser Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Toilettenanlagen auf den Friedhöfen Aichwalds tagsüber zu öffnen und die Reinigung sicherzustellen.

Sicher, eine Umsetzung des Antrages kostet auch Geld. Wir sollten uns aber fragen, ob wir den jetzigen Zustand für gut halten. Wenn dem so wäre, bräuchten wir nichts zu ändern. Wir sind allerdings nicht dieser Meinung! Alle Besucher von Aichwald sollten uns auf jeden Fall gut in Erinnerung behalten!

Leider haben sich sowohl unsere Umwelt als auch die gesamtpolitische Lage in den letzten Jahren nicht zum Vorteil verändert. Krisen verschiedener Art sind wahrscheinlicher als früher geworden.

Deshalb stellen wir den folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der ENBW ein Krisenhandbuch für folgende Szenarien zu entwickeln: Längere Stromausfälle, Hitzewellen, Starkregenereignisse, Waldbrände, Cyberangriffe sowie Verunreinigungen der Trinkwasserversorgung.

Hierbei sollten Einzelmaßnahmen erarbeitet werden, die regelmäßig geübt werden.

Wie verschiedene Diskussionen gezeigt haben, besteht erfreulicherweise im Gemeinderat und bei der Verwaltung grundsätzliche Einigkeit über die Sinnhaftigkeit eines Umweltbeirates. Da uns das Thema sehr am Herzen liegt, stellen wir erneut dazu einen konkreten Antrag:

Wir beantragen, dass die Verwaltung im ersten Halbjahr 2024 im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde zur Gründungssitzung eines Umweltbeirates einlädt. Ziel der Gründungssitzung ist es, eine Konzeption zur Zusammensetzung, Arbeitsweise, Ziele etc. zu erarbeiten.

Die demografische Entwicklung hat unter anderem zur Folge, dass zunehmend Menschen mit Rollator oder gar Rollstuhl unterwegs sein müssen. Deshalb ist es für die Teilhabe dieser Menschen z.B. zum Einkaufen oder der Erledigung von Bankgeschäften etc. unbedingt erforderlich, dass sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein können. Eine wichtige Voraussetzung ist hier die behindertengerechte Ausstattung unserer Bushaltestellen. Da aus Kostengründen nicht alle Bushaltestellen in Angriff genommen werden können, beziehen wir uns in unserem nächsten Antrag bewusst auf eine der zentralen Haltestellen in Schanbach:

Wir beantragen, die Bushaltestellen am Kreisverkehr in Schanbach/Kreisverkehr zeitnah behindertengerecht umzubauen. Die Verwaltung wird ferner gebeten, mit dem Busunternehmen Schlienz den Einsatz von Neige- bzw. Niederflerbussen zu verstärken.

Wie in anderen Gemeinden auch, werden viele Flüchtlinge sowohl aus der Ukraine als auch aus ganz verschiedenen Ländern in Aichwald untergebracht. Diese besitzen einen unterschiedlichen ausländerrechtlichen Status. Aus unserer Sicht ist es sehr bedauerlich, dass

vermutlich die meisten der Nichtukrainer keine Chance einer Beschäftigung haben. Dies demotiviert und führt zu Folgeproblemen. Deswegen unser nächster Antrag:

Wir bitten die Verwaltung um Mitteilung, ob irgendwelche Möglichkeiten gesehen werden, Flüchtlinge für einfache Tätigkeiten einzusetzen.

Wir befinden uns, wie auch schon von Ihnen, Herr Bürgermeister ausgeführt, in Aichwald mit unserem Haushalt in einer Gesamtsituation, in der es Herausforderungen von außen gibt, die wir aktiv kaum beeinflussen können. Dazu gehören höhere Preise sowie höhere Lohnkosten. Unsere Flüchtlingszahlen haben einen sehr hohen Stand erreicht, so dass eine weitere Unterbringung immer schwieriger wird. Auch hier steigen die Kosten.

Es zahlt sich buchstäblich aus, dass wir in den letzten Jahren Rücklagen von 9,8 Millionen anlegen konnten, durch die wir jetzt unsere bereits geplanten Vorhaben umsetzen können.

Wir hoffen darauf, dass sich die eine oder andere Zahl im Haushalt doch noch besser darstellen wird als vorhergesagt. Wir sind aber ebenfalls der Meinung, dass wir bei den Ausgaben Vorsicht walten lassen müssen und es keinesfalls um den von Ihnen Herr Jarolim genannten ‚Strauß bunter Wünsche‘ gehen kann. Vielmehr geht es uns nicht darum, in der derzeitigen Situation besonders hohe Kosten zu generieren. Andererseits kosten Änderungen meist auch Geld, aber sie sollten sich in Grenzen halten.

Für die Erstellung des Haushaltsplanes möchten wir Ihnen Herr Jauß und Ihren Mitarbeitern danken!

Unser Dank gilt aber genauso allen Beschäftigten der Verwaltung sowie in allen anderen Bereichen unserer Gemeinde! Vielen Dank auch allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in verschiedenen Bereichen wichtige Arbeit leisten!

Nicht zuletzt danken wir Ihnen Herr Bürgermeister und unseren Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die immer gute Zusammenarbeit! Wir wünschen uns allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024, möglichst mit weniger oder am besten mit gar keinen Krisen! Während in der Öffentlichkeit der Eindruck großer Unzufriedenheit in Deutschland vorherrscht, unterstützen fast 2/3 der Deutschen die Aussage, dass es ihnen persönlich gut geht. Wir sind deshalb zuversichtlich, dass die Herausforderungen, die vor uns liegen, auch gemeinsam bewältigt werden können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Hans-Ulrich Richter, Fraktionsvorsitzender

Kerstin Binder

Michael Neumann

Haushaltsrede der Bündnis 90 – Die Grünen-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrter Herr Kaier von der Esslinger Zeitung,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung

Ich war dieses Jahr sehr versucht die Haushaltsrede von Chat GPT schreiben zu lassen. Ich hatte einen – meiner Meinung nach – gelungenen Prompt entworfen und ihn der KI gefüttert. Das Ergebnis war allerdings, naja, völlig unbrauchbar. Irgendwie beruhigend, aber nun muss ich selbst Worte finden für Anträge, die - ich zitiere unseren geschiedenen Bauamtsleiter - nichts kosten dürfen.

In unserer letzten Gemeinderatssitzung mussten wir Herrn Voorwold verabschieden, der mit seinem Team in den letzten Jahren viele Projekte geplant und umgesetzt hat. Unzählige Anträge für Fördermittel und Zuschüsse wurden ausfindig gemacht und eingereicht, Schulstandorte und Turnhallen saniert. Neben diesen Projekten kamen neue Aufgaben im Bereich Klima und Umweltschutz hinzu. In seiner Verabschiedung hat er dem Gemeinderat die angespannte Situation

in der Verwaltung erläutert und die Bitte geäußert, Anträge entsprechend zu formulieren. Die aktuelle Haushaltslage dürfte diese Bitte doch sehr berechtigt erscheinen lassen, denn nach vielen guten Jahren ist in diesem Jahr keine schwarze Null in Aussicht. Herr Bürgermeister Jarolim hat in seiner Rede im Dezember bereits detailliert dargelegt, worin die Ursachen der höheren Ausgaben liegen. Auch unser Kämmerer Herr Jauß hat, wie alle Jahre, sorgfältig den alljährlichen Haushaltsplan erstellt – herzlichen Dank dafür – woraus wir entnehmen konnten, wo und wie die Gelder unseres Haushaltes eingesetzt wurden. Dem Haushaltsplan stimmen wir zu.

Wir haben keine schwarze Null, aber wir haben in unserer Gemeinde eine moderne Infrastruktur, von der wir lange profitieren werden. Besonders im Bereich der Schulen und Sportstätten sind bewusst Investitionen getätigt worden, um den Menschen in Aichwald Raum für Bildung und Sport zu geben. Zusätzlich bewilligte Personalkosten für frühkindliche Bildung sind wichtig und vorausschauend, müssten aber, angesichts besorgniserregender Berichte, noch viel weiter gehen.

Ergebnis dieser Investitionen ist eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität. Der Heimat-Check hat das bestätigt. Es geht voran – auch bei unserer Energiewende. So hoffen wir auf die baldige Umsetzung des Nahwärme-Konzepts mit den Stadtwerken Esslingen, wodurch das Gemeindezentrum und ein beträchtlicher Anteil an Haushalten in Schanbach dezentral über einen Energiemix aus Erdwärme und Hackschnitzel und versorgt werden. Wir begrüßen, dass die Gemeinde mit den Stadtwerken Esslingen die Machbarkeitsstudie zur Nahwärmeversorgung betreibt. Auch sehr erfreulich ist die Bündelaktion der Teckwerke, mit deren Unterstützung im laufenden Jahr ein großer Fortschritt im Ausbau der Solarenergie erfolgt ist. Wenn wir Google Earth Luftaufnahmen von Aichwalds Dächern mit denen von vor ein paar Jahren vergleichen, so sieht man schnell, wie der Ausbau der Solarenergie in unserer Gemeinde voran gekommen ist. Die Energiewende nimmt an Fahrt auf. Haushalte mit einer Wallbox freuen sich über selbstgemachten „Sonnensprit“ aus der hauseigenen Tankstelle. Was hätte Berta Benz dazu wohl gesagt, die bei ihrer ersten Autofahrt statt einer Tankstelle an einer Apotheke halt machen musste?

Neben privaten Wallboxen sehen wir in unserer Gemeinde den Bedarf einer Schnellladesäule. Die Ladesäulen mit 22 kW, die derzeit in den Ortsteilen von der Gemeinde aufgestellt wurden, bieten kaum ausreichend Kapazität und Komfort für Elektroautofahrer, die keine eigene Lademöglichkeit haben, aber voll auf E-Mobilität setzen. Wenn wir die Elektromobilität wollen, muss auch die Infrastruktur dafür her, und wir hoffen, dass die EnBW bald die Initiative ergreift und eine 300Kw Ladesäule für schnelles Laden in Aichwald aufstellt, da die nächsten Ladesäulen mit dieser Leistung erst in Plochingen bzw. Weinstadt zu finden sind.

Daher fordern wir die Verwaltung dazu auf, bei der ENBW nachzufragen, ob eine Schnellladesäule für Aichwald in Planung ist und wir bitten Sie darum, Herr Bürgermeister Jarolim, dass Sie sich für eine Installation stark machen. (Antrag 1)

Ein weiteres Standbein klimafreundlicher Mobilität neben der E-Mobilität ist der ÖPNV. Wir vermissen noch immer die Durchführung der zugesagten Werbeaktion und **bitten die Verwaltung erneut darum, sich an diese Zusage zu halten. (Antrag 2)**

Die Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs zeichnet sich neben hoher Taktung auch durch unkompliziertes Umsteigen ohne Wartezeiten oder Laufwege aus. Die Haltestelle Indexstraße, die von vielen Pendlerinnen und Pendlern aus Aichwald genutzt wird, war wegen der dortigen Umbauarbeiten zeitweise gesperrt und die Busse fuhren direkt den Bahnhof Oberesslingen an.

Wir bitten die Verwaltung beim VVS darauf hinzuwirken, dass der direkte Umstieg am Bahnhof ermöglicht wird. (Antrag 3)

Die digitalen Anzeigetafeln für die Geschwindigkeit sind nun geraume Zeit in Betrieb. Obwohl die Standorte zuvor zur Abstimmung im Gemeinderat besprochen wurden, hat sich gezeigt, dass es noch

Raum für Optimierung gibt. Die Anzeigetafel in Aichschieß (Krone) kurz vor der Tankstelle erfüllt nicht ihren Zweck, da Verkehrsteilnehmer hier keine erhöhte Geschwindigkeit erreichen. Andere Tafeln signalisieren eine überhöhte Geschwindigkeit noch bevor man sich in der entsprechenden Geschwindigkeitszone befindet.

Wir bitten die Verwaltung hier nachzubessern und die Standorte entsprechend anzupassen. (Antrag 4)

Aichwald als Pendlergemeinde auf der Höhe hat leider – außer dem ÖPNV – wenig Möglichkeiten auf Alternativen zum privaten PKW auszuweichen. Carsharing war aus Gründen der Rentabilität und Mangels Anbieter nie ernsthaft im Gespräch. Trotzdem wäre es interessant zu wissen, ob sich hier etwas getan hat. **Wir bitten die Verwaltung nochmals die Fühler auszustrecken und Möglichkeiten mit Anbietern der Region auszuloten. (Antrag 5)**

Am besten ist es natürlich überhaupt gar nicht erst ins Auto steigen zu müssen, um zur Arbeit zu kommen, sondern sich über den PC am Arbeitsplatz einloggen zu können. Home-Office ist für einige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zur Normalität geworden und schont nicht nur den Geldbeutel und die Nerven, sondern spart auch CO₂. Voraussetzung dafür ist ein schnelles Internet, auch für Handel und Gewerbe, und wir freuen uns, dass der Glasfaserausbau nun vorangeht. Nach wie vor verstehen wir nicht, warum das Industriegebiet Aichschieß hintenanstehen muss, denn als ländlicher Standort braucht Aichwald unbedingt eine gute digitale Infrastruktur. Neben dem Glasfaserausbau muss auch dringend der lückenlose Mobilfunkempfang nicht nur innerhalb der Gemeinde, sondern auch kreisüberschreitend gewährleistet werden.

Wir bitten Sie, Herr Jarolim, das Thema Mobilfunk zur Chefsache zu machen, damit ganz Aichwald im 21. Jahrhundert ankommen kann. (Antrag 6)

Ich hoffe meine Anträge stoßen vor allem bei Herrn Jauß auf große Zustimmung, da sich die daraus ergebenden Belastungen für den Haushalt meines Erachtens im Rahmen halten. Ideen für Anträge gäbe es viele - Fachkräftemangel in Kindergärten und Pflegeeinrichtungen, sterbende Ortskerne und das Wegfallen von Nahversorgung – die Liste ist lang. Doch häufig ist es nicht mal das Geld, das fehlt, sondern der politische Spielraum auf kommunaler Ebene.

Die Idee, mehr Bürgerbeteiligung in Aichwald zu ermöglichen, möchte ich an dieser Stelle in die Runde werfen. Das Organisieren einer Einwohnerversammlung, um über aktuelle Themen der Gemeinde zu informieren, wäre ein wichtiger Schritt in diese Richtung; das Aufstellen eines Kummerkastens bei einer solchen Veranstaltung und öffentliche Formate alla „Frag den Bürgermeister“ könnten Politikverdrossenheit entgegenwirken und stillen Protestwählern Raum geben, ihre Anliegen und Meinungen zu äußern.

Wir bitten die Verwaltung, ein mögliches Format für mehr Bürgerbeteiligung vorzulegen. (Antrag 7)

Ein interfraktioneller Austausch, eine Neuauflage des Themas hier im Gremium, um mit der Verwaltung und engagierten Bürgerinnen und Bürgern zusammen ein Konzept zu entwerfen, fänden wir begrüßenswert. In Zeiten des Fachkräftemangels, der sich nicht nur im Kindergarten bemerkbar macht, sondern auch Abläufe innerhalb unserer Gemeindeverwaltung beeinflusst, wird deutlich: ein bürgerschaftliches Engagement bei der Umsetzung verschiedenster Projekte wird immer wichtiger. Die Bündelaktion der Teckwerke ist ein Beispiel dafür, die Energiewende in die eigene Hand zu nehmen. Des Weiteren haben engagierte Bürgerinnen und Bürger, die in Zusammenarbeit mit der Verwaltung das Projekt „Natur nah dran“ zur Förderung der Biodiversität auf den Weg gebracht.

Es gibt eine Vielzahl von Beispielen gelungenen bürgerschaftlichen Engagements. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle ehrenamtlich tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Unsere Gemeinde ist besonders deshalb so lebenswert (siehe Heimat Check), weil unsere Vereine eine Vielfalt an tollen Angeboten haben, wo für jeden etwas dabei ist und am Ende die tollsten Feste gefeiert werden. Die Notwendigkeit eines „Lädle“ entwickelte sich zu einem geselligen Ortskern, wo

sich Groß und Klein zu jeder Gelegenheit trifft und Ortsgemeinschaft aktiv gelebt wird. Diese Nahversorgung nicht nur mit Brötchen und Milch, sondern auch mit sozialen Kontakten, einem guten Schwätzle, ist Ergebnis dieses Engagements und kann vielleicht Vorbild für andere Ortsteile sein, die den Verlust ihres Bäckers kompensieren möchten.

Ich komme nun zum Ende meiner Rede:

Nachdem Chat GPT also nicht in der Lage war, diese Rede für mich zu verfassen, wollte ich von der KI am Ende dennoch wissen, wo sie die größten Herausforderungen für unsere demokratische Gesellschaft sieht. Auf Platz eins und zwei rangierten Klimawandel und soziale Ungleichheit, auf Platz drei nannte sie sich selbst. Ich zitiere: KI kann dazu verwendet werden, automatisierte Desinformationskampagnen zu erstellen, die die öffentliche Meinung beeinflussen. Automatisierte Textgenerierung und Deepfake-Technologien könnten genutzt werden, um gefälschte Nachrichten und Inhalte zu verbreiten, Wahlergebnisse zu beeinflussen und Demokratien ins Wanken zu bringen.

Desinformation und Manipulation durch Künstliche Intelligenz bedrohen bereits jetzt ganz real unsere Demokratie. Während Bedrohungen wie Kriege gefühlt weit weg sind, mobilisieren sich rechte Gruppierungen und Parteien, die insbesondere über die sozialen Medien ihre Meinung verbreiten, ihre Gegner diskreditieren und unsere Demokratie angreifen.

Ich bitte Sie, lieber Bürgerinnen und Bürger von Aichwald, Gegnern der Demokratie keinen Raum zu lassen und aktiv für unserer freiheitliche demokratische Grundordnung einzustehen und auch zu streiten. „Das demokratische Deutschland pennt“ sagt Claus Leggewie im Deutschlandfunk. Ich hoffe Aichwald pennt nicht, sondern Aichwald ist bereit.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Aichwald, 22.01.2024

Dorothea Kelm, Monika Rohland, Walter Knapp

Haushaltsrede der FDP im Gemeinderat Aichwald 2024

Liebe Aichwalderinnen und Aichwalder, sehr geehrter Herr Jarolim, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen:

Viel Gesundheit und Zuversicht und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten!

Wer zum Haushalt 2024 als Letzte redet, sollte sich kurzfassen. Das will ich gern versuchen.

Unser Haushalt ist die in Zahlen gegossene Politik in Aichwald.

Politik also im ursprünglichen Sinn, denn übersetzt bedeutet Politik: sich um die Dinge in unserer Stadt, in unserem Gemeinwesen zu kümmern.

Lassen Sie uns deshalb unter Politik etwas Positives verstehen!

Lassen Sie uns Menschen motivieren, sich um die Dinge in unserer Gemeinde zu kümmern!

Wer sich um das Miteinander kümmert, der tut Gutes für uns in Aichwald!

Deshalb danke ich allen, die sich ehrenamtlich und kommunalpolitisch engagieren, sei es in Vereinen, Betrieben, Behörden, Organisationen, Parteien, Wählergemeinschaften oder auch „nur“ als einzelne Bürgerin, einzelner Bürger!

Ehrenamtliches Engagement macht gedeihliches Zusammenleben möglich!

+

Im aktuellen Haushaltsplanentwurf hat sich gegenüber 2023 nichts Wesentliches geändert:

Die finanziellen Gestaltungsmöglichkeiten unserer Gemeinde sind und bleiben beschränkt!

Weitere negative Ergebnishaushalte werden unsere Rücklagen bald ganz auffressen.

Weil es kaum neue Einnahme-Quellen gibt, müssen wir gemeinsam nur zwei Fragen beantworten:

1. Wo werden unsere Mittel sinnvoll und effizient eingesetzt?

2. Wo kann gespart werden?

Völlig zu Recht weist Herr Jaub erneut darauf hin, dass die Abschreibungen Jahr für Jahr steigen, allein durch die bereits getätigten Investitionen.

Viele unserer investiven Projekte laufen gut:

Die Sanierung von Schule und Sporthalle, die Aufforstung, die LED-Umrüstung, die Bündelaktion für PV-Anlagen, die Planung von Kita und Schule in Aichschieß, und vieles andere mehr. Dass zwischen Beschlussfassung und Fertigstellung auch unsere Investitionen immer teurer werden, trifft uns als Gemeinde und Steuerzahler heftig. Privaten Investoren geht es ähnlich.

Deshalb: Für uns als Gemeinde muss Schluss sein mit dem Motto:

„Das Beste ist gerade gut genug“.

Eine Nummer kleiner tut es auch!

Eine einfache Einrichtung ist besser als keine!

Knappe Kassen rufen nach pragmatischen Lösungen!

Genau deshalb brauchen wir einen langjährigen Investitionsplan mit klaren Prioritäten!

Unsere größte Investition wird das erweiterte Seniorenzentrum sein und ein Vollsortimenter.

Dafür einen privaten Investor zu finden, dürfte sehr schwierig sein. Gelingt das nicht, müssten wir als Gemeinde dafür mehrere zehn Millionen Euro investieren.

Eine sehr schwere Aufgabe, die nicht gerade mal so zu stemmen ist! Zumal in einer Zeit dicker Fragezeichen hinter den Stichworten

Finanzierung,

Fachkräftemangel,

Flächenverbrauch,

Pflegekosten,

Baukosten und

Bau-Bürokratie.

Angesichts dieser Herausforderungen sollten wir vorsorglich überlegen, ob Pflege und Versorgung von immer mehr Älteren mit weniger finanziellem und personellem Aufwand möglich sind.

Könnte zum Beispiel eine innovative individuelle Förderung der häuslichen Versorgung das leisten?

+

Wie Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, fühle auch ich mich als Gemeinderätin dem Wohl der Gemeinde verpflichtet, dem „öffentliche Wohl“, wie es § 32 der Gemeindeordnung verlangt.

Dieses „öffentliche Wohl“ im Sinn hatten meine beiden Anträge für den Haushalt 2023: Eine Aichwald-App und die Einrichtung eines Notfall-Treffpunkts für Aichwald.

Beides ist leider abgelehnt worden. Deshalb wiederhole und begründe ich heute meine Vorschläge erneut.

Vorsorge auf kommunaler Ebene in den Bereichen Energie und Klima wird immer dringender. Das beweist die weltweite Entwicklung. Das zeigt auch der Stromausfall in unserer Gemeinde.

Der versprochene „Notfallplan für einen Stromausfall“ wurde bisher auch noch nicht vorgelegt. Aber selbst der würde ja nur einen kleinen Teil der notwendigen Vorsorge umfassen.

Für Perioden extremer Kälte oder extremer Hitze sowie für gravierende Ausfälle der Strom- oder Internet-Versorgung brauchen wir in Aichwald einen besonders geschützten Treffpunkt, vor allem für jene unserer Bürger, die wegen Krankheit, Alter oder ungenügend ausgestatteter Behausung gesundheitlich besonders gefährdet sind. Deshalb stelle ich erneut - diesmal zusammengefasst – einen diesbezüglichen Antrag für 2024:

Die Gemeindeverwaltung legt dem Gemeinderat rechtzeitig vor Beginn der Hitzeperiode 2024

Vorschläge zur Erstellung einer Aichwald-App und zur Einrichtung eines Notfall-Treffpunktes vor.

Wie eine umfassende Notfall-Vorsorge für Bürgerinnen und Bürger schneller und effizienter organisiert werden kann, zeigt eine Nachbargemeinde und zeigt seit 2 Jahren das Innenministerium mit praktischen Tipps und einer Erst-Ausstattung für Notstrom-Versorgung und Erste Hilfe.

Welcher vernünftige Grund hindert uns daran, solche einfachen und **kostenlosen Hilfen** in Anspruch zu nehmen?

Welcher vernünftige Grund hindert uns daran, eine **Aichwald-App einzurichten**, die den Bürger- Kontakt generell intensivieren kann und die bei Stromausfällen oder schlimmeren Notlagen unsere Bevölkerung einfach, schnell und sachgerecht informiert?

Wer immer zu Anträgen aus der Mitte des Gemeinderats Stellung nimmt, möge mehr Energie in den Vorschlag einer Lösung stecken als in den Versuch einer Erklärung, warum etwas nicht geht.

Sorgen wir - **Verwaltung und Gemeinderat gemeinsam** – weiter für den besten Weg hin zum öffentlichen Wohl in Aichwald!

Herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit!

Haushaltsrede der FDP wurde von Frau Kuttroff vorgetragen

Aus dem Standesamt

Geburt:

Am 22.09.2023 in Filderstadt

Janne Marie Pfeiffer, Tochter der Eheleute

Lena Hangleiter-Pfeiffer und Moritz Pfeiffer

Ahornweg 8

73773 Aichwald

Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Sterbefälle

Am 24.01.2024 in Esslingen am Neckar

Helga Kurz, geb. Jesinger

Krummhardt

Am 25.01.2024 in Aichwald

Georg Vogt

Krummhardt

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Zu verschenken



Verschenke einen **Gefrierschrank** von Siemens, 4 Fächer, funktionsfähig Tel. 93 31 75 64

Jeder, der etwas verschenken möchte, findet hier einen Platz.

Kostenlos! Eine kurze Mail an info@aichwald.de oder Anruf unter 36 9 09-37 (Vorzimmer Bürgermeister) genügt.

Institutionen

Bücherei Aichwald



Kontaktdaten

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 3 05 19 33

E-Mail: buecherei@aichwald.de, <http://bibliothek.komm.one/aichwald>

Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 10:00 – 12:00 und 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Literaturkreis mit Dr. Waltraud Falardeau im Februar

Am Mittwoch, den 7. Februar 2024 widmet sich der Literaturkreis um Dr. Waltraud Falardeau ein weiteres Mal dem für den Deutschen Buchpreis 2020 nominierten Roman „Die Unschärfe der Welt“ von Iris Wolff. Die aus Siebenbürgen stammende Autorin erzählt darin „die bewegte Geschichte einer Familie aus dem Banat, deren Bande so eng geknüpft sind, dass sie selbst über Grenzen hinweg nicht zerreißen. Ein Roman über Menschen aus vier Generationen, der auf berückend poetische Weise Verlust und Neuanfang miteinander in Beziehung setzt.“ (www.buchkatalog.de)

Der ursprünglich für diesen Termin vorgesehene Roman „Acht Berge“ von Paolo Cognetti wird am 20. März 2024 besprochen.



Ob Basteln, Spielen, Kochen oder Backen – Anregungen finden Sie in der Bücherei Aichwald

Vorlesetreff mit Mechthild Laddey im Februar

Am Samstag, den 3. Februar 2024, findet der nächste Vorlesetreff statt. Vorlesepatin Mechthild Laddey liest ab 11.00 Uhr für neugierige Kinder ab 4 Jahren im 1. OG der Bücherei Aichwald vor.

Was machen wir heute?

Anregungen für langweilige, nasskalte Tage bietet die neue Ausstellung im EG der Bücherei.

Neu eingetroffen

Romane

- Bernhard Schlink: Das späte Leben (Roman Schl Alter /Tod)
- Hera Lind: Das einzige Kind (Roman Lind Drama/Schicksal)
- Laura Baldini: Aspergers Schüler (Roman Baldi)
- Lisa Graf: Dallmyr – Das Erbe einer Dynastie (Bd. 3) (Historisches Graf)
- Shehan Karunatilake: Die sieben Monde des Maali Almeida (Roman Karu Andere Länder) – The Booker-Price 2022 erhalten!

Sachbuch

- Claudia Blöser: Immanuel Kant – 100 Seiten (L Philosophie)
- Stiftung Warentest – Finanztest – Steuererklärung Arbeitnehmer und Beamte 2023/24 (H Wirtschaft Verbraucher)

Lesung

- Nele Neuhaus: Monster. Gekürzte Lesung gelesen von Julia Nachtmann. 11 CDs: ca 843 Min. (Lesung Krimi)

Bilderbücher

- Diana Amft: Die kleine Spinne Widerlich – Abenteuer in den Bergen (rot Bilderbuch)
- Diana Amft: Die kleine Spinne Widerlich. Der große Sammelband (rot Bilderbuch)

Kinder-CD

- Die drei??? Kids – Falsche Vampire (Kinder-CD rot)
- Geolino mini – Alles über Pferde und Ponys (Kinder-CD rot)
- Julia Boehme – Taftit und Ur-ur-ur- uropas Goldschatz (Kinder-CD blau)
- Paw Patrol – Das Fußballspiel – Fliegende Fellfreunde und weitere Episoden (Kinder-CD blau)

Comic

- Konami Kanata & Kinoko Natsume: Süße Katze Chi (Bd. 2) (Comic rot)

Café BegegnungsStätte



Adresse: Im Lutzen 1, 73773 Aichwald

Unsere Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch und Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat ebenfalls von 14.00 – 17.00 Uhr.

Aktuelle Informationen...!

Wir haben für SIE geöffnet...!

...und heißen Sie recht herzlich willkommen.

Unser Tipp: Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden mit netten Leuten in angenehmer Atmosphäre im Café. Sie können auch gerne einen Tisch reservieren! Tel. 07 11 / 5 50 22 20

Übrigens: Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Musikerinnen und Musiker, die Freude daran haben, unsere Gäste im Café zu bedienen und zu unterhalten! Rufen Sie uns gerne an! Tel. 01 70 / 4 60-90 94

Jeden Mittwoch Gruppentreffen: Aufgrund unseres ausreichenden Platzangebots sind wir in der Lage, verschiedenen Gruppen wie z.B. (Spielegruppen, Wandergruppen, Radlergruppen, Stammtischgruppen) zu empfangen. **Aktuelle Information:** Wir suchen Sie als Stellvertretung der Leitung für unser Café. Ein interessantes Aufgabenfeld wartet auf Sie! Bitte melden Sie sich zu einem Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Leitungs-TEAM vom „Café der Begegnung“

Elke und Albert Kamm – Leitung

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Deutsche Rentenversicherung



Rehabilitation für Kinder und Jugendliche

Von der Aufmerksamkeitsstörung ADHS über Hautkrankheiten bis hin zu Onlinesucht gibt es viele Erkrankungen, die Kinder und Jugendliche so stark beeinträchtigen, dass sie nicht regelmäßig zur Schule gehen können und auch im späteren Erwerbsleben Nachteile erleiden. Eine Reha kann helfen, den Alltag besser zu bewältigen.

Unter Gleichaltrigen und mit einem persönlichen Therapieplan lernen sie in spezialisierten Einrichtungen, mit ihrer Erkrankung umzugehen. Die Rentenversicherung übernimmt die Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung, ärztliche Betreuung, therapeutische Leistungen und medizinische Anwendungen. Kinder bis zwölf Jahre können von einem Elternteil begleitet werden. In der Regel dauert eine Reha vier Wochen. Nach Eingang des Antrags prüft die Rentenversicherung die Voraussetzungen für eine Reha. So sind zum Beispiel akute Erkrankungen oder auch Infektionskrankheiten keine Indikation für eine Kinderreha. Die Rentenversicherung hat sich im Zuge der Inklusion und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Schwerbehinderung auf den Weg gemacht, großzügig Rehabilitationen durchzuführen, um sie künftig selbstverständlich in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Schulunterricht gehört in der Reha ebenfalls dazu. Der Anschluss an den Stoff der heimatlichen Schule bleibt möglich. Eltern, Kinder, Lehrer und Ärzte können sich im Internet unter kinderreha.driv.info sowie unter www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de informieren. Die Deutsche Rentenversicherung erteilt unter der kostenlosen Servicetelefon-Nr. 0800 1000 4800 weitere Auskünfte.

Sozialstation Schurwald e.V.



Ihr ambulanter Pflegedienst auf dem Schurwald.

Kontakt Daten

73773 Aichwald, Alte Dorfstraße 26, Tel. 36 11 84, Fax 9 36 48 60

E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de

Internet: www.sozialstation-schurwald.de

Geschäftsführung: Jana Peschla

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Regine Held

Stellv. Pflegedienstleitung: Fabienne Nagel

Teamleitung Nachbarschaftshilfe: Kirsten Hörz

Sprechzeiten: Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel. 07 11 / 36 11 84

Außerhalb der Bürozeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals vom diensthabenden Personal abgehört wird.

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Tel. 07 11 / 39 69 88 39

Betreuungsnachmittag für demenziell erkrankte Patienten

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte beim Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach, im Lutzen 1.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Austausch immer am letzten Dienstag des Monats von 14.00 – 15.30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle, Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald-Aichschieß.

Weitere Leistungen im Überblick:

- Ambulante Krankenpflege sowie Unterstützung bei der Pflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft sowie Erledigungen von Einkäufen
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatungsbesuche und vieles Mehr!

Erfolgreiche Weihnachtsspendenaktion für die Sozialstation Schurwald e. V.:

Großzügige Unterstützung durch den Bund der Selbständigen Aichwald und die Gemeinde Aichwald

Spendenscheck in Höhe von 28.730,50 Euro zugunsten

„Meine Hilfe – Deine Hilfe“ überreicht.

Die traditionelle Weihnachtsspendenaktion des Bund der Selbständigen Aichwald (BdS) und der Gemeinde Aichwald für die Sozialstation Schurwald e. V. verzeichnete auch im Jahr 2023 erneut einen herausragenden Erfolg. Am 24. Januar 2024 überreichte Bürgermeister Jarolim stolz einen Spendenscheck in Höhe von 28.730,50 Euro an Jana Peschla, der Geschäftsführerin der Sozialstation Schurwald e. V. Bürgermeister Jarolim betonte seine Freude über das beeindruckende Spendenergebnis und unterstrich, dass dies die Wertschätzung der Bürgerschaft für die herausragende Arbeit der Sozialstation verdeutliche. Jana Peschla, Geschäftsführerin der Sozialstation Schurwald e. V., hob hervor, wie bedeutend die Einnahmen aus der jährlichen Spendenaktion für den laufenden Betrieb und die Qualitätssicherung der Sozialstation seien. Die großzügigen Spenden ermöglichen es, den Patienten zusätzliche wertvolle Zeit zu schenken, was ohne die finanzielle Unterstützung nicht immer möglich wäre. Die diesjährigen Spenden werden zur Erneuerung/ Erweiterung des Fuhrparks, dem Austausch der Tablets sowie für die Beschaffung neuer Hard- und Softwarebedarf verwendet. Auch für Fachliteratur und Arbeitsmaterial zur qualitätsgerechten Pflege und der ständigen Realisierung wünschenswerter Angebote werden die Gelder verwendet. Für das kommende Jahr möchten wir die Mitarbeiter/innen mit weiterer Arbeitskleidung ausstatten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den kostspieligen, aber notwendigen Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeiter/innen. Diese sind entscheidend, um die hohe Qualität der Pflege sicherzustellen. Im kommenden Jahr ist geplant, einen Mitarbeiter als speziellen Wundmanager auszubilden. Die Spendengelder fließen unter anderem in Schulungen für Kinästhetikfortbildungen, der Weiterbildung einer Mitarbeiterin zur Praxisanleitung von Auszubildenden und weiteren Betreuungsassistenten. Jana Peschla bedankt sich im Namen der Sozialstation Schurwald e. V. herzlich bei allen Spendern für ihre großartige Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an den BdS Aichwald und die Gemeinde Aichwald für die mehr als erfolgreiche Aktion „Meine Hilfe – Deine Hilfe 2023“. Weitere Informationen über die Arbeit und das Angebot der Sozialstation Schurwald e. V. finden Sie im Internet unter www.sozialstation-schurwald.de. Dort sind auch Informationen zum Kranken- und

Altenpflegeverein zu finden. Eine Mitgliedschaft im Kranken- und Altenpflegeverein Aichwald e.V. kommt sowohl der Sozialstation als auch dem einzelnen Mitglied zugute, zum Beispiel durch Rabatte bei Leistungen, die nicht von den Krankenkassen getragen werden.



Bürgermeister Jarolim übergibt den Spendenscheck an die Geschäftsführerin der Sozialstation Schurwald Jana Peschla.

Jugendhaus Domino



Jugendmusikschule Aichwald



Kontaktdaten

Schulleitung, Geschäftsführung: Andrea Lips
Stellv. Schulleitung: Debora Allenspach
Sekretariat, Assistenz der Schulleitung: Ingrid Fricker
Musikschul-Büro: Schulhaus Schanbach, Zi. E2.05
Krummhardtter Str. 58, 73773 Aichwald
Tel. 07 11 / 99 77 77 79

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

E-Mail: info@jugendmusikschule-aichwald.de

Website: www.jugendmusikschule-aichwald.de

Bankverbindung, Spendenkonto:

IBAN: DE12 6129 0120 0418 3060 01

QR-Code



Die Jugendmusikschule beim „Bunten Nachmittag“ der Senioren

Am Sonntag, 28. Januar fand in der Schurwaldhalle der traditionelle „Bunte Nachmittag“ statt und auch die Jugendmusikschule konnte zu dem gelungenen und vielseitigen Programm für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde beitragen. Jonah Lorenz aus der Klasse von Michael Stauss eröffnete den Nachmittag musikalisch am Flügel und interpretierte wunderschön den ersten Satz aus Beethovens berühmter „Mondscheinsonate“. Es ging weiter mit einem beschwingten Stück aus der Renaissance und einem fetzigen Rag: Hier konnten sieben junge Musikerinnen aus dem Blockflötenspielerkreis zusammen

mit ihrer Leiterin Doro Mack das Publikum mit ihrer Virtuosität an der Sopran-, Alt- und Tenorblockflöte begeistern.



Landkreis Esslingen



Landkreis Esslingen

Landkreis Esslingen bietet Ofenführerschein an Mit dem Holzofen effizienter heizen und Luftverschmutzung reduzieren

Der Landkreis Esslingen schließt sich dem nationalen Projekt „Smartes Heizen mit Holz“ an. Ziel ist es, die lokale Luftverschmutzung durch eine optimierte Bedienung möglichst vieler privat genutzter Holzöfen schnell und deutlich zu verringern. Dr. Marion Leuze-Mohr, Erste Landesbeamtin des Landkreises Esslingen und Dezernatsleiterin Umwelt und Technik sagt: „Nach aktueller Forschungslage ist es möglich, mit einer richtigen Bedienung des Holzofens die Feinstaubbelastung um 50 Prozent, den CO₂-Ausstoß um bis zu 60 Prozent und die Menge organischer Schadstoffe um bis zu 67 Prozent zu reduzieren.“

Jeder dritte Haushalt gefordert

Das sei insbesondere im Winter wichtig, weil dann von Vielen die sonst eher selten genutzten Kamine und Öfen eingesetzt werden, um gezielt Gas oder Heizöl zu sparen. Andere haben mit der Energiekrise einen neuen Ofen installieren lassen. So gibt es schätzungsweise in jedem dritten Haushalt Deutschlands einen holzbetriebenen Ofen. Diese seien in Summe laut Umweltbundesamt für rund 20 Prozent des Feinstaubes verantwortlich. Deshalb sind im Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Esslingen Maßnahmen zur nachhaltigen Nutzung von Biomasse wie Holz vorgesehen, die mit dem Projekt „Ofenführerschein“ starten.

Kooperation mit der Ofenakademie.de

Um möglichst viele Besitzerinnen und Besitzer von Holzöfen gleichzeitig schulen zu können, kooperiert der Landkreis Esslingen mit der Ofenakademie, einer Schulungsplattform im Internet. Die Ofenakademie ist konzipiert, um die rund 11,5 Millionen Ofennutzer in Deutschland schnellstmöglich zu trainieren. Kernstück ist ein knapp zweistündiger Onlinekurs, in dem Experten und Expertinnen erklären, worauf beim Heizen mit Holz besonders zu achten ist. Das Seminar kann jederzeit begonnen, unterbrochen und später fortgesetzt werden. Zum Abschluss gibt es einen kurzen Test. Wer ihn besteht, erhält den Ofenführerschein, ein personalisiertes Umweltzertifikat. Damit hat man das nötige Wissen, wie mit weniger Holz die gleiche Wärmeausbeute erzielt und der Wartungsaufwand reduziert werden kann. Das spart dauerhaft Geld.

Kostenlose Gutscheine zum Onlinekurs

Der Landkreis bietet Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern sowie Mieterinnen und Mietern im Landkreis Esslingen, die eine holzbetriebene Kleinfeuerungsanlage nutzen, einen kostenlosen Gutschein für den Besuch der Online-Akademie. Wer den Ofenführerschein kostenlos absolvieren will, kann den Zugangscode abfragen unter: <https://www.ofenakademie.de/landkreis-esslingen/>.

Im ersten Durchgang gibt es 200 Gutscheine, diese werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. „Wenn die Nachfrage groß ist, weiten wir die Aktion aus“, verspricht Dr. Marion Leuze-Mohr.

Wer eigenverantwortlich etwas für den Klimaschutz tun will, könne den Ofenführerschein auch direkt auf der Schulungsplattform www.ofenakademie.de erwerben.

Über die Ofenakademie

Die Ofenakademie.de ist eine innovative E-Learning-Plattform, die durch die Aus- und Weiterbildung von Ofennutzern einen Beitrag zum lokalen Klimaschutz leisten will. Entwickelt wurde das Angebot auf Basis neuester Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung. Ziel ist es, barrierearm und mit hochqualitativen Lehrinhalten alle deutschsprachigen Anwender (weitere Sprachen in Arbeit) und Neu-Ofenbesitzer umfassend zu schulen, um so schnell eine nachhaltige Reduktion von CO₂, Feinstaub und organischen Luftschadstoffen zu erreichen. Die Ofenakademie will keine lokalen Seminare in Präsenz ersetzen. Die neue, internetbasierte Technologie kann unkompliziert und schnell deutlich mehr Teilnehmer qualifizieren. Mehr unter www.ofenakademie.de

Krautsamenbeizung 2024

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen führt für Krautbauer am Mittwoch, 31. Januar 2024 in Filderstadt-Bernhausen bei der Firma Schumacher GmbH, Plieninger Str. 40, die Heißwasserbeizung des Kohlsamens durch. Die Säckchen mit den Kohlsamen können ab 7.30 Uhr bis spätestens 8.30 Uhr abgegeben und um 11.00 Uhr wieder abgeholt werden. Dazu sind die Krautsamen in Leinensäcken zu füllen, gut zugenäht und mit genügend Platz zum Quellen der Samen. Weitere Infos können über die E-Mail: Landwirtschaftsamt@LRA-ES.de erfragt werden.

Seniorinnen und Senioren im Landkreis Esslingen bekommen bei Führerscheinrückgabe ein Deutschland-Ticket

Ab dem 1. Februar erhalten Seniorinnen und Senioren des Landkreises Esslingen bei der Rückgabe ihres Führerscheins ein kostenloses Deutschland-Ticket für 12 Monate. Seit Januar 2020 gab es bisher bei der freiwilligen Rückgabe des Führerscheins ein kostenloses SeniorenjahresTicket des VVS für 12 Monate. Seit Einführung des Deutschlandtickets wurde vermehrt der Wunsch an den Landkreis herangetragen, das auf das Netz des VVS bezogene Angebot auf den Nahverkehr in ganz Deutschland zu erweitern. Der Kreistag des Landkreises Esslingen hat sich dafür entschieden, die Mehrkosten für diese Umstellung für den Landkreis Esslingen zu tragen. Den Antrag auf das Deutschlandticket bei Rückgabe des Führerscheins kann man bei der Führerscheinstelle im Landratsamt Esslingen, Am Aussichtsturm 7, 73207 Plochingen, stellen. Die erforderlichen Dokumente und ein Informationsblatt zum Antrag stehen auf der Webseite des Landkreises unter www.landkreis-esslingen.de unter der Rubrik „ÖPNV“ zum Download zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es während der Öffnungszeiten des Landratsamts Esslingen bei der Führerscheinstelle, Tel. 07 11 / 39 02-4 83 39, und beim Sachgebiet Öffentlicher Personennahverkehr, Tel. 07 11 / 39 02-4 24 94.

Pflegestützpunkt Landkreis Esslingen



Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Seestraße 8, 73773 Aichwald, Zimmer E. 09, Sara Rieg
Tel. 07 11 / 39 02-4 37 30, E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag. Termine nach Vereinbarung.

EUTB®-Beratungsstelle im Landkreis Esslingen



Unabhängige Beratung für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen im Landkreis Esslingen

Wir informieren und beraten Sie kostenfrei und neutral zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation zum Beispiel in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Wohnen. Durch individuelle Beratung helfen wir, die richtige Form der Unterstützung zu finden und die notwendigen Anträge zu stellen. **Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Internetseite <https://eutb-es.de>**

Hier finden und erreichen Sie uns:

Bahnhofstraße 14 in 73207 Plochingen

Tel. 0 71 53 / 6 16 61 05, teilhabeberatung-es@neuearbeit.de

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag; Termine nach Vereinbarung.

Volkshochschule Aichwald



Geschäftsstelle der VHS Aichwald:

Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald, 2. Stock, Raum 2.11. Zu unseren Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie da: Montags von 10.00 – 13.00 Uhr, donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr. Zu allen anderen Zeiten freut sich unser Anrufbeantworter oder unser E-Mail-Postfach über Ihre Nachricht:

Tel. 07 11 / 36 57 00 89, E-Mail: vhs@Aichwald.de

Zwei neue Kursleiterinnen am Start!

Mein Name ist Julia Orszulik, ich bin 41 Jahre jung, verheiratet und habe zwei Kinder (20 Monate und 6 Monate) und vier Hunde. Sport spielt in meinem Leben eine riesengroße Rolle – ich gehe regelmäßig joggen und unterrichte seit zehn Jahren Zumba und seit sieben Jahren Strong Nation. Zumba kennt mittlerweile jeder – ein unglaublich schönes powervolles Tanzworkout, bei dem lateinamerikanische Rhythmen im Vordergrund stehen. Strong Nation ist ein High-Intensity-Intervall-Training, bei dem alle Kraftübungen mit Eigenkörpergewicht gemacht werden, sodass jeder in seiner eigenen Intensität trainieren kann. Alle Übungen sind auf Musik abgestimmt, das motiviert zusätzlich. Ich liebe es, mit den Teilnehmern an meine und ihre Grenzen zu gehen, an den Herausforderungen zu wachsen und natürlich ganz viel Spaß am Tanz und der Bewegung zu haben. Ich habe mich außerdem vor Kurzem zur Zumba Kids Trainerin weitergebildet, und freue mich riesig auf alle tanz- und bewegungsbegeisterten Mädels und Jungs im Kindergarten- bzw. Grundschulalter.



Julia Orszulik

nieren kann. Alle Übungen sind auf Musik abgestimmt, das motiviert zusätzlich. Ich liebe es, mit den Teilnehmern an meine und ihre Grenzen zu gehen, an den Herausforderungen zu wachsen und natürlich ganz viel Spaß am Tanz und der Bewegung zu haben. Ich habe mich außerdem vor Kurzem zur Zumba Kids Trainerin weitergebildet, und freue mich riesig auf alle tanz- und bewegungsbegeisterten Mädels und Jungs im Kindergarten- bzw. Grundschulalter.

Meine Kurse: AG 3006 Strong Nation, dienstags von 18.30 – 19.30 Uhr / AG 3007 Zumba, dienstags von 19.45 – 20.45 Uhr / AG 3002 Zumba Kids Junior, freitags von 14.45.-15.45 Uhr / AG 3003 und 3004 Zumba Kids, freitags von 16.00 – 17.00 Uhr und 17.15 – 18.15 Uhr

Mein Name ist Katharina Türk, ich bin 33 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unserer Tochter in Aichschieß. In meinem Beruf als Teamleiterin stehe ich jeden Tag vor einem vollen Terminkalender und immer neue Herausforderungen wollen gelöst werden. In meiner Freizeit sorgt unsere zweijährige Tochter dafür, dass es nie langweilig wird. Da fällt es manchmal schwer, einen Ausgleich zum stressigen Alltag zu finden. Beim Yoga finde ich diesen, kann mich entspannen und gleichzeitig körperlich fit halten. Wollen auch Sie

beim Sport neue Kraft tanken und den Tag ausgeglichen enden lassen? In meinem Kurs lassen Sie den Alltag für eine Stunde hinter sich und kommen bei sich und auf der Matte an. Es werden abwechslungsreiche Yogahaltungen geübt, wobei Körperkontrolle und -stabilität, Dehnung und kräftigende Haltungen im Vordergrund stehen. Nach dem körperlichen Auspowern folgt eine kurze Endentspannung. **Meine Kurse: AG 3010 Yoga – sportlich entspannen, Donnerstag 22.02. von 20.00 – 21.00 Uhr. Dies ist ein kostenfreier, unverbindlicher Schnuppertermin. Sollten Sie Gefallen gefunden haben, können Sie sich für den am 07.03. startenden Kurs AG 3011 anmelden.**



Katharina Türk

Nach dem körperlichen Auspowern folgt eine kurze Endentspannung. **Meine Kurse: AG 3010 Yoga – sportlich entspannen, Donnerstag 22.02. von 20.00 – 21.00 Uhr. Dies ist ein kostenfreier, unverbindlicher Schnuppertermin. Sollten Sie Gefallen gefunden haben, können Sie sich für den am 07.03. startenden Kurs AG 3011 anmelden.**

3011 anmelden.

Schulnachrichten

Förderverein

Grundschule Aichwald e.V.



Mitgliederversammlung 2024

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am Montag, den **19.2.2024 um 19.30 Uhr** im Musiksaal der Schule in Schanbach statt. Zu dieser laden wir alle Mitglieder*innen herzlich ein. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassenwarts
3. Bericht des Vorstands
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Ausblick
7. Sonstiges

Über die Teilnahme von vielen Mitglieder*innen würden wir uns sehr freuen.

Silke Richl und Hans-Jürgen Bechtel

(Vorstand des Fördervereins der Grundschule Aichwald)

Seniorennachrichten

Seniorenrat Aichwald



Seniorenrat Aichwald

Kontakt zum Seniorenrat

Internet: www.aichwald.de/seniorenrat

E-Mail: seniorenrat-aichwald@web.de, Tel. 07 11 / 16 03 24 59

B.U.S.-Gruppe

Bei jedem Wetter treffen uns wir uns immer am **Montag um 10.00 Uhr** vor der Schurwaldhalle, ganz unabhängig von den Schulferien. Der Bewegungstreff beinhaltet die „5 Esslinger“ nach Dr. Runge, aber auch ein Aufwärm- und Mobilisationstraining. Die Gymnastik dauert ca. 1 Stunde. Bitte ein Handtuch und etwas zu Trinken mitbringen!

Kontakt: Maria Bach Tel. 07 11 / 36 42 07

Unsere Angebote in der kommenden Woche

Montag

10.00 – 11.00 Uhr B.U.S.-Gruppe, Brunnen vor der Schurwaldhalle

10.30 – 12.00 Uhr Französisch ohne Eile, Schurwaldhalle Raum 3

15.00 Uhr Gehirntraining, Schurwaldhalle Raum 3

Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr Miteinander, Gasthof Linde

Donnerstag

15.00 – 16.00 Uhr Bürger PC, Bücherei Aichwald

Freitag

19.00 Uhr Tanztreff, Schurwaldhalle Raum 1+2

Samstag

14.00 Uhr RepairCafe Jugendhaus Aichwald

Beratungen und Hilfe

Fahrdienst: Frau Schlumberger 361401 Anmeldung mind, 2 Tage vorher

Kleine Handwerkliche Tätigkeiten: Herr Haller Tel. 36 24 25

Patientenverfügung/Vollmachten: Seniorenrat Tel. 16 03 24 59

PC Hilfe: Herr Siebelt Tel. 36 46 43

Gehirntraining in heiterer Atmosphäre

Um geistig fit zu bleiben, muss man regelmäßig trainieren. Gehirntraining kann das Erinnerungsvermögen verbessern und die Konzentration steigern. Probieren sie es aus, Sie werden feststellen, wieviel Spaß es macht, ihrem Gedächtnis auf die Sprünge zu helfen.

Montag, 5.2.2024 – 15.00 Uhr, Schurwaldhalle Schanbach

Vereinsraum 3 – Eingang Gaststätte

Info: Katharina Sauter, Tel. 07 11 / 36 43 39

Repair-Cafe!

Das Repaircafe-Aichwald öffnet seine Pforten wieder für Sie am **Samstag, den 10. Februar 2024 von 14.00 – 17.00 Uhr** in den Räumen des Jugendhaus Domino Aichwald-Schanbach, Krummhardter-Straße 74. Wer kennt dies nicht, grade gekauft und schon kaputt! Oder ein in die Jahre gekommener aber lieb gewonnener Alltagsgegenstand gibt den Geist auf und man kann und möchte sich einfach nicht davon trennen. Folgende Frage stellt sich dann, was nun oder wer hilft mir jetzt? Für diese Fälle gibt es das Repaircafe-Aichwald. Annahmeschluss für Reparaturen ist in der Regel um 16.30 Uhr. Eventuelle Wartezeiten versuchen wir durch Bewirtung mit Kaffee und Kuchen so angenehm wie möglich zu gestalten. Wir vom Repaircafe Aichwald sind Ehrenamtliche Experten/innen, welche Sie gerne bei der Reparatur Ihrer Lieblingsstücke unterstützen. Gemeinsam suchen wir nach Fehler und Lösungen. Mit Schraubendreher, Lötkolben und Messgerät können viele Fehler und Defekte behoben werden. Wir bieten für folgende Dinge, Hilfen und Lösungsansätze an: elektrische Geräte, Spielzeug und Kleingeräte, Textiles und Kleidung. Das Repaircafe Aichwald hat in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus Domino in Aichwald-Schanbach, Krummhardter- Straße 74 für Sie geöffnet und freut sich auf Ihr Kommen. Wenn Fragen, bitte kontaktieren Sie uns unter repaircafe-aichwald@web.de oder per Telefon unter Nummer 0711 96894921 AB ist geschaltet

Das Repaircafe Team Aichwald

Kirchen

Ökumene



Ökumenische Bibelwoche 2024:

„Zugänge zur Urgeschichte“

Dieses Jahr dreht sich alles um die Texte der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose: Wie die Welt selbst sind sie voller Spannung und Widersprüche. Sie spannen den Bogen von Alles war sehr gut zu unverbesserlich böse von Jugend auf, von innigem Verstehen zu babylonischer Verwirrung. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. Die Bibelwoche lädt ein, uns selbst und Gott darin zu begegnen.

Mi, 31.1. Hohengehren Ev. Gemeindehaus, Pfr. Jochen Keltsch „Gut und Böse (Genesis 3)“

Do, 1.2. Schanbach, Ev. Gemeindehaus, Pfr. Robert Aubele, „Bund und Leben (Genesis 9)“

Beginn jeweils 20.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Gebet

am Sonntag, 11.02.2024, um 19.00 Uhr, in der Ev. Kirche Aichelberg. Impulse zum Thema: „Freude“. Hierzu laden die Katholische Kirchengemeinde Baltmannsweiler-Aichwald und die Evangelische Kirchengemeinde Aichwald herzlich ein.

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde Aichwald

<http://www.aichwald-evangelisch.de>

PFARRAMT I Schanbach/Lobenrot/Aichschieß

Pfr. Jochen Keltsch; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,
Jochen.Keltsch@elkw.de

Gemeindebüro Schanbach

Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09, E-Mail: Pfarramt.Aichwald@elkw.de, Petra Gröschl: Mo., Di., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr + Di. 14.00 – 16.00 Uhr

PFARRAMT II Aichelberg/Krummhardt

Pfr. Konrad Mohl, Poststr. 16, Tel. 07 11 / 36 19 68
E-Mail: Pfarramt.Aichwald-Aichelberg@elkw.de

Gemeindebüro Aichelberg:

Tanja Junginger: Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: tanja.junginger@elkw.de

Gemeinmediakon

Tobias Schulz, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47
Mobil 01 57 / 85 66 85 89, E-Mail: tobias.schulz@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege

Manuela Wöller, Grüner Weg 5, Aichschieß, Tel. 07 11 / 50 44 40 59,
E-Mail: kirchenpflege.aichwald@elkw.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax 07 11 / 36 40 46

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 50 87 86 19,
E-Mail: eja@schurwald.info

Bankverbindung:

Volksbank Mittlerer Neckar e.G.
IBAN: DE24 6129 0120 0627 2010 08, BIC: GENODES1NUE
KSK Esslingen-Nürtingen
IBAN: DE89 6115 0020 0000 6824 80, BIC: ESSLDE66XXX
Für die **Vermietung unserer 3 Gemeindehäuser und die Raumbelugung** ist Frau Junginger, Gemeindebüro Aichelberg, zuständig.

Gottesdienste und Andachten

Wochenspruch (Sexagesimä):

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.
(Hebräer 3,15)

Freitag, 2. Februar

10.30 Uhr Seniorenzentrum, Gottesdienst, Pfr. Keltsch

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr Aichelberg, Lighthouse-Gottesdienst zum Thema „Gottesbilder“, Pfr. Mohl und Lighthouse-Team. Herzliche Einladung anschließend zum Ständerling. Für Getränke ist gesorgt. Das Team freut sich über mitgebrachtes Fingerfood.

Kollekte: Kinderkrebsstiftung

Veranstaltungen

Mittwoch, 31. Januar

18.00 – 19.00 Uhr **Gitarrenkreis** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg
(nähere Informationen: baumh7b5@aol.com)

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

20.00 Uhr Hohengehren Ev. Gemeindehaus, **Ökumenische Bibelwoche 2024: „Zugänge zur Urgeschichte“**
Pfr. Jochen Keltsch „Gut und Böse (Genesis 3)“

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Uhr Schanbach Ev. Gemeindehaus, **Ökumenische Bibelwoche 2024: „Zugänge zur Urgeschichte“**

Pfr. Robert Aubele, „Bund und Leben (Genesis 9)“

Freitag, 2. Februar

Aichwalder Löwen – Lions – Jump

Im Ev. Gemeindehaus Aichelberg
17.00 – 18.30 Uhr: Jungschar „Aichwalder Löwen“ (ab 1. Klasse)
19.00 – 19.20 Uhr: Imbiss
19.20 – 21.00 Uhr: Jugendkreis „Lions“ (6. – 8. Klasse) und „Jump“ (ab 9. Klasse) parallel

Samstag, 3. Februar

Ab 14.00 Uhr **Carrera Racedays** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Sonntag, 4. Februar

Ab 12.00 Uhr **Carrera Racedays** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Montag, 5. Februar

10.00 – 11.30 Uhr **Krabbelgruppe „Grashüpfer“** für Kinder von 0 bis 3 Jahren im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg
15.00 – 16.45 Uhr **Krabbelgruppe** im Ev. Gemeindehaus Aichschieß
19.30 Uhr **Schanbacher Chor** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Dienstag, 6. Februar

9.30 – 10.30 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining** im Ev. Gemeindehaus Aichschieß, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

Aichwalder Kinderchor im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

16.45 – 17.15 Uhr (Kinder ab 5 Jahren bis 2. Klasse)

17.30 – 18.00 Uhr (Kinder ab 5 Jahren bis 2. Klasse)

18.15 – 18.45 Uhr (Kinder ab 3. Klasse)

Bitte mit Voranmeldung per Email (Dancing-Meli@web.de)

18.45 – 19.45 Uhr **Frauengymnastik ab 60 Jahren** im Ev. Gemeindehaus Aichschieß. Weitere Mitturnerinnen auch aus dem kirchengemeindlichen Bereich sind herzlich willkommen.

Mittwoch, 7. Februar

18.00 – 19.00 Uhr **Gitarrenkreis** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg
(nähere Informationen: baumh7b5@aol.com)

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Besondere Hinweise

Goldene Konfirmation 2024

Am So., 10.03., feiern wir um 10.00 Uhr die Goldene Konfirmation in der Ev. Kirche in Schanbach. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, die vor 50 Jahren hier in Aichwald oder anderswo konfirmiert wurden. Wir haben Einladungen an die Jahrgänge 1960 und 1961 verschickt. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte bei Pfr. Jochen Keltsch (Tel. 07 11 / 36 47 09, E-Mail: pfarramt.aichwald@elkw.de). Das Vorbereitungstreffen findet am Do., 08.02., 18.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Carrera Racedays Aichwald im Ev. Gemeindehaus Aichelberg am Samstag, 3. Februar

14.00 – 17.00 Uhr Freies Rennen

17.45 Uhr Grand Prix (mit Qualifying)

und am Sonntag, 4. Februar

12.00 – 14.30 Uhr Freies Rennen

14.45 Grand Prix am Sonntag

Einfach kommen. Der Eintritt ist frei. (unbedingt Hausschuhe für den Streckenbereich mitbringen!) Die Teilnahme ist ab 10 Jahren möglich (Für Kinder bis 10 Jahren gibt es eine separate Carrera-Go-Bahn). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Getränke, Kuchen und Hot Dogs. Für den Grand Prix ist eine Anmeldung bis 45 Minuten vor Rennbeginn vor Ort erforderlich. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Aichwald. Mit freundlicher Unterstützung von e+e-Spielwaren Remshalden-Geradstetten

Gottesdienst mit Filmpredigt „Grüne Tomaten“
Ein Film von Jon Avnet (1992)

Filmvorführung am Freitag, 09.02., 20.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Gottesdienst mit Filmpredigt am Sonntag, 11.02., 10.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Schanbach mit Pfr. Keltsch und Pfr. Mohl

Der Kirchenchor Aichelberg wird 60 Jahre alt

Das wollen wir am Sonntag, den 18. Februar 2024 mit der ganzen Gemeinde zusammen feiern und laden herzlich ein zum Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche Aichelberg. Anschließend wollen wir auf einem Liederweg gemeinsam zum Gemeindehaus spazieren. Dort gibt es Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns, wenn Sie kommen und mit uns feiern!

**Süddeutsche
Gemeinschaft**

Kontaktdaten

Uhlandstraße 7, Aichwald-Schanbach

Kontaktadresse: Familie Eichel (Tel. 36 43 22)

Internet: www.sv-aichwald.de

Wir laden ein
Donnerstag, 1. Februar

19.45 Uhr Bibelstunde Aichelberg

Freitag, 2. Februar

16.00 Uhr Rasselbande (ab 3 Jahren)

17.30 Uhr Jungschar

19.30 Uhr Teenkreis

Sonntag, 4. Februar

11.30 Uhr Bring and Share – Gottesdienst

Herzliche Einladung an alle Interessierten, einen Teil des Sonntags gemeinsam zu verbringen und Leben zu teilen. Ab 11.30 Uhr wollen wir gemeinsam den Raum vorbereiten, um ab ca. 12.00 Uhr miteinander zu essen. Wer die Möglichkeit hat, bringt etwas Essbares zum Teilen mit. Anhand eines Interviews wird Lebens- und Glaubenserfahrung geteilt. Anschließend können wir mitgebrachten Kaffee trinken und Kuchen essen. Wer mag, bringt Spiele mit und lädt andere zum Mitspielen ein.

Dienstag, 6. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

Kurzfristige Änderungen werden in der App „SV-Aichwald“ und unter svaichwald.comuniapp.de bekannt gegeben.

**Katholische
Kirche**

Kontaktdaten

Kath. Pfarramt – Waldstr. 27

73666 Baltmannsweiler

www.se-baltmannsweiler-aichwald.drs.de

Pfarrer Robert Aubele

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-15, E-Mail: Robert.Aubele@drs.de

Pfarrbüro Frau Claudia Stapf

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-0, E-Mail: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchenpflege z. Zt. nicht besetzt
Gottesdienstordnung
Samstag, 3. Februar – Blasius (Bischof von Sebaste in Armenien)

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Aichschieß 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Dienstag, 6. Februar – Paul Miki und Gefährten (Märtyrer in Nagasaki)

Aichelberg 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 7. Februar

Aichschieß 9.30 Uhr Eucharistiefeier

Baltmannsweiler 15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 8. Februar

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 9. Februar

Schanbach 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum

Samstag, 10. Februar – Scholastika

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Fasching

Aichelberg 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet in der evang. Kirche

Urlaub im Pfarrbüro

Pfarramtssekretärin Frau Claudia Stapf ist vom 12.02.2024-16.02.2024 im Urlaub. Das Pfarrbüro ist in dieser Zeit geschlossen. Sie erreichen Pfarrer Aubele telefonisch unter der Rufnummer 0 71 53 / 9 78 95-15 oder per Email an Robert.Aubele@drs.de

Projektchor zur Osternacht

Zur musikalischen Gestaltung der Osternacht am Samstag, den 30.03.2024 um 21.00 Uhr in Baltmannsweiler suchen wir Sängerrinnen und Sänger. Bitte melden Sie sich bis zum 12. Februar im Pfarrbüro od. bei Frau Martina Branke. Die Probentermine werden wir gemeinsam festlegen.

Martina Branke, Organistin

Dank an Verena Fritz für 28 Jahre Blumenschmuck in der Pfarrkirche Baltmannsweiler

Ende des Jahres wurde für uns als Gemeinde Gewissheit, was Frau Fritz schon seit längerem angekündigt hatte: Nach 28 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für den Blumenschmuck in unserer Kirche in Baltmannsweiler hat sie damit zum Jahresende aufgehört. Ein Schritt, der ihr selber



Bild: Pfarrer Robert Aubele

auch nicht leicht fiel; denn viele wissen es, wie gern und mit welchem großem Blick fürs Detail sie Altar, Marienstatue und oft noch andere Stellen mit frischen Blumen dekoriert hat. Vom Kirchengemeinderat überbrachten Esther Lang und Pfarrer Aubele den Dank für diesen zuverlässigen, langjährigen und ehrenamtlichen Dienst. Weil mit Worten manchmal nicht alles ausgedrückt werden kann, sollen Blumen sprechen; wenn die aber nach einigen Tagen verwelkt sein werden, bleibt eine Wandkeramik „Maria mit dem Jesuskind“ von der Sießener Ordensschwester M.I. Hummel. Robert Aubele, Pfarrer

Wintergrillen

Am Samstag, 20. Januar 2024 wurde diesmal in Aichschieß gegrillt, nach Überlegungen im Kirchengemeinderat entschloss man sich, das Wintergrillen von Baltmannsweiler nach Aichschieß im Anschluss des Gottesdienstes zu verlegen. Nach dem Pfarrer R. Aubele kräftig Werbung machte, kamen 24 Gemeindemitglieder zum Gottesdienst. Im Anschluss gab es dann Glühwein, Punch und Grillwurst. Den 8 Helfern und Helferinnen vielen Dank für die Bewirtung.

Patrik Jager, Kirchengemeinderat

Faschingsfamiliengottesdienst

Herzliche Einladung am Sonntag, 11.02.2024 um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche in Baltmannsweiler mit Akkordeonmusik

Ökumenisches Taizé-Gebet am 11.02.2024 um 19.00 Uhr in Aichelberg

Die Evang. Kirchengemeinde Aichwald und die Kathol. Kirchengemeinde Aichwald/Baltmannsweiler laden zum gemeinsamen meditativen Singen von Taizé-Liedern und Hören kurze Textimpulse ein. Das Taizé-Gebet ist ein ruhiges Gebet. Gemeinsame Gesänge und Stille haben einen großen Stellenwert und werden durch kurze, gesprochene Texte, Fürbitten, Vaterunser und Segen ergänzt. Die gemeinsame Stille gibt Zeit für eigene Gedanken und Gebete. Die spezielle Musik aus Taizé prägt den Abend: Es sind Lieder, die oft nur aus einem Satz bestehen und mehrmals wiederholt werden – nach einiger Zeit ist kaum mehr auf Melodie und Text zu achten – ein meditatives Singen entsteht. Die Lieder sind einfach zu singen und werden von einigen Instrumentalisten begleitet. Die Gesänge schaffen mit ihrer Mehrstimmigkeit eine besondere, ruhige Atmosphäre, die den ganzen Raum erfüllt und der man auch einfach nur lauschen kann.

Einladung zum Gottesdienst für Paare 2024

Am 17.02.2024 um 20.00 Uhr findet der Gottesdienst für Paare in der Kath. Kirche in Baltmannsweiler statt. Wir freuen uns auf Euch. Heidi und Stefan Hertkorn (Hohengehren), Petra und Michael Kiess (Hochdorf)

Orgelspaziergang durch Kirchheim/Teck

Mit Orgelkonzerten und -führungen. Hans Martin Kröner, Konzertorganist und Kirchenmusiker; Christine Scholder, Bildungsreferentin **Samstag, 16. März 2024, 12.15 – 21.15 Uhr**; Treffpunkt: Katholische Kirche St. Ulrich, Lindachallee 29, Kirchheim/Teck; Beitrag: 55,00 € (Führungen und Konzerte, ohne Mittagessen); Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V. Die Stadt Kirchheim/Teck ist bekannt durch ihre malerische Altstadt, das Renaissanceschloss, das Fachwerkrathaus und zahlreiche historische Gebäude und Kirchen. Doch in und um Kirchheim befindet sich auch eine wahre Orgellandschaft. Drei besondere Orgeln werden bei diesem Orgelspaziergang genauer unter die Lupe genommen. Der Konzertorganist Hans Martin Kröner gibt einen sehr interessanten Einblick in die Technik und Spielweise der Instrumente und präsentiert Orgelwerke aus unterschiedlichen Epochen. Beim gemeinsamen Abendessen bietet sich die Gelegenheit, darüber hinaus ins Gespräch zu kommen und die eine oder andere Anekdote über die Orgelwelt zu erfahren. Beginn ist in St. Ulrich mit seiner neuen Gockelorgel. Nach einer Kaffeepause steht die schon vom äußeren Erscheinungsbild faszinierend gebaute Orgel in Maria Königin auf dem Programm. Den Abschluss bildet ein Lichterkonzert in der Auferstehungskirche mit einer schmucken barocken Orgel, die in der Art eines Papua-Hauses gebaut ist. Anmeldung bis 7. März: keb Esslingen, Tel. 07 11 / 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Neuapostolische Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen

Brucknerstraße 8, 73773 Aichwald-Aichschieß
Kontakt: Michael Loy, Tel. 07 11 / 36 48 49
Internet: www.nak-aichwald.de

Mittwoch, 31. Januar

20.00 Uhr W-Beutelsbach Gottesdienst mit Telefonübertragung und Livestream

Sonntag, 4. Februar

9.30 Uhr Aichwald Gottesdienst mit Telefonübertragung und Livestream

Montag, 5. Februar

19.30 Uhr S-Ost Jugendtreff

Mittwoch, 7. Februar

20.00 Uhr W-Beutelsbach Gottesdienst mit Telefonübertragung und Livestream

Vereine

ASV Aichwald



Kontaktdaten

Geschäftsstelle Krummhardter Straße 52, Nähe Sportplatz
Tel. 36 47 42, Fax 5 40 33 05, E-Mail: info@asv-aichwald.de, www.asv-aichwald.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mittwoch 10.00 – 11.30 Uhr und 18.30 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheim:

Montag	Ruhetag
Dienstag – Freitag	17 – 24 Uhr
Samstag	14 – 24 Uhr
Sonntag	14 – 22 Uhr

Tel. 36 24 08

Die Küche ist von Di – Fr jew. von 17.00 – 21.00 Uhr, Sa + So 16.00 – 21.00 Uhr geöffnet.

Frische Pizza und Pasta / Vorbestellung und Abholung.

ASV Hauptverein

Der ASV Aichwald hat in Zusammenarbeit mit dem FußballFörderverein Aichwald das Projekt „**Kinderspielplatz Stadion Aichwald**“ initiiert und aufgesetzt. Als erster Schritt wird der alte in die Jahre gekommene Spielplatz entfernt. Als zweiter Schritt wird danach der Untergrund für den einzubringenden Fallschutz vorbereitet, um im Anschluss die Neugeräte zu montieren. Zur Unterstützung des Projekts einfach QR-Code abfotografieren und spenden!



ASV Hauptverein

Wir suchen eine/n Freiwilligendienstleistende/n im Sport. Wir, der ASV Aichwald e. V. (anerkannte Einsatzstelle für die Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) „Sport und Schule“** zu absolvieren.

Das FSJ Sport und Schule ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie Berufs- und Engagement Orientierung stehen im Mittelpunkt. Dafür suchen wir für den Zeitraum **vom 15.08.2024 bis 14.08.2025** eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 16 bis 26 Jahren.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis zum **29.02.2024** mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erklärung, warum du dich für ein FSJ interessierst. Diese richtest du bitte an: ASV Aichwald Geschäftsstelle, Krummhardter Straße 52, 73773 Aichwald, E-Mail: info@asv-aichwald.de

Weitere Infos findest du auf der Homepage des ASV Aichwald oder unter www.bwsj.de

Abteilung Basketball

Basketball-Heimspiel der Woche

Sonntag, 04.02.2024, 16.00 Uhr

kangoos Herren – TSB Schwäbisch Gmünd 2, Schurwaldhalle

Eintritt frei! Über Zuschauer würden wir uns freuen!

Spielergebnisse und Tabelle auf www.kangoos.de, folge uns auf www.facebook.com/kangoos.de oder www.instagram.com/aichwald_kangoos

Abteilung Turnen und Leichtathletik

Einladung zur Jahreshauptversammlung TuL 2024

hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessenten der Abteilung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 29. Februar 2024 um 19.00 Uhr nach Aichschieß in die Gaststätte Linde ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Protokoll der Versammlung 2023
- Bericht des Abteilungsleiters
- Berichte der Spartenleiterinnen und -leiter:
Fitness/Walking, Jugendleiterin, Kinderturnen, Leichtathletik, Startergemeinschaft
- Bericht der Kassenleiterin
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- Budget 2024
- Erhöhung Beiträge 2025
- Wahlen Delegierte
- Delegiertenversammlung am 21.03.2024 in der Schurwaldhalle
- Feier 50-Jahre TuL am 14. Juli 2024
- Anträge allgemein
- Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 19. Februar 2024 an manfred.ockert@asv-aichwald.de gestellt werden.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Chris Beck, Manfred Ockert

DRK

Deutsches Rotes Kreuz



Seniorenclub und Seniorengymnastik

Unsere Termine im Februar 2024

Bleiben Sie auch im Winter fit!

Um auch im Alter fit, aktiv und beweglich zu bleiben, ist regelmäßige Bewegung zum Beispiel in Form von Seniorengymnastik sehr hilfreich. Deshalb freuen wir uns auf Ihren Besuch.

- Montag, 05.02.2024
- Montag, 12.02.2024
- Montag, 19.02.2024
- Montag, 26.02.2024

jeweils von 14.30 – 15.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Seniorenclub

Am Dienstag, den 13.02.2024 findet unser traditioneller Faschingskaffee statt. Gäste sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Skatclub

- Donnerstag, 08.02.2024
- Donnerstag, 22.02.2024

jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt: Lothar Stolle, Tel. 07 11 / 34 23 87 85

Alle Veranstaltungen finden im DRK Zentrum, im Hauffweg 2 in Schanbach statt. Sie müssen nicht Mitglied im Roten Kreuz sein um unsere Angebote nutzen zu können. Haben wir Ihr Interesse geweckt, bei der Seniorengymnastik, dem Skatclub oder dem Se-

niorenclub mitzumachen, dann schauen Sie einfach vorbei. In der Seniorengymnastik bieten wir drei kostenlose Schnupperstunden an! Wollen Sie das DRK Aichwald finanziell unterstützen nutzen Sie unser Spendenkonto bei der Volksbank Mittlerer Neckar
IBAN: DE97 6129 0120 0627 2380 09, BIC: GENO DES1 NUE

Krummhardter Dorfläde



Einladung zur Mitgliederversammlung am 23. Februar 2024

Liebe Mitglieder des Krummhardter Dorflädles, wir laden euch herzlich ein zur **Mitgliederversammlung** für den Berichtszeitraum 2023 am **Freitag, 23. Februar 2024, Beginn 18.00 Uhr**, in der Gaststätte Linde in Aichschieß.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstands
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache
- Entlastung Vorstand und Ausschuss
- Wahl
- Programm 2024
- Sonstige Anliegen

Was gibt's Neues vom Lädle? Gibt es noch genügend Schaffer? Stimmt die Kasse? Wann sind dieses Jahr die Festle? Alle diese Fragen werden schonungslos und offen beantwortet. Fragen und Wünsche von eurer Seite sind uns auch immer willkommen.

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder in der Linde begrüßen dürfen.

Für den Vorstand und Ausschuss Dennis Münch

Kulturverein Krummhardt



Herzliche Einladung zum Vereinstreff

Der Kulturverein Krummhardt lädt alle Mitglieder zum Vereinstreff herzlich ein. Am **Mittwoch, 7. Februar** trifft man sich zu einem entspannten Zusammensein mit netten Leuten und netten Gesprächen **ab 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Linde“ in Aichschieß. Gäste sind gerne willkommen.

A.G.

A-Cappella-Band „anders“ kommt nach Aichwald!

Das Jubiläumsjahr beim Kulturverein Krummhardt (der Verein ist 25!) startet mit einem besonderen Augen- und Ohrenschaus! **Am 17. Februar** tritt die A cappella Band „anders“ in der Schurwaldhalle auf. Eine junge Band aus Freiburg, ausgezeichnet mit zahlreichen Preisen.



Keine Instrumente, nur Stimmen – und das vom Feinsten. Seien auch Sie dabei, wenn das Quintett ihr Programm „Kurzurlaub“ auf die Bühne bringt. Mit dem was sie am besten können: Songs, die berühren. Und das erneut auf ganzer Linie. Also schnell los und Tickets kaufen! **Eintrittskarten gibt es zu 20 Euro** (AK 23 Euro) bei: Bens Schreibwaren und Getränkehandlung Geyer in Schanbach, Tankstelle Aichschieß, Bäckerei Stolle in Aichelberg und Schanbach, Dorfläde Krummhardt, beim Weingut Kuhnle in Strümpfelbach oder bei der Geschäftsstelle unter info@kulturverein-krummhardt.de

LandFrauen Aichwald



Ich bin LandFrau. Du auch?

Die Kampagne „Ich bin LandFrau. Du auch?“ läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024. Alle LandFrauen im Verband sind eingeladen, Frauen aus ihrem Umfeld vom Mehrwert einer Mitgliedschaft zu überzeugen und für die Vielfalt der LandFrauen und der Vielfältigkeit ihrer Betätigungsfelder gehört haben. Diese gilt es zu gewinnen, indem ihnen gezeigt wird, was LandFrau sein heute bedeutet: Weiterbildung in Gemeinschaft mit Spaß und Motivation!
(Pressemitteilung LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V.)

Männergesangverein Liederkrantz Schanbach



Terminänderung

Liebe Vereinsmitglieder, aus terminlichen Gründen müssen wir die für 08.03.2024 geplante Jahreshauptversammlung auf dem 02.03.2024 vorverlegen. Eine Einladung geht rechtzeitig zu. Bitte um Vormerkung. Männergesangverein Liederkrantz Schanbach.

Musikverein Aichschieß



Frühjahrskonzert am 16. März 2024 – „Imagination“

Diese Woche stellen wir unser drittes Stück „Imagasy“ vor: Komponist: Thimeo Kraas. IMAGASY ist ein Neologismus (Neuwort), das sich aus den englischen Begriffen „imagination“ und „fantasy“ zusammensetzt. Ausgehend von dem Bibelzitat „Am Anfang war das Wort“, soll IMAGASY dem Hörer verdeutlichen, dass Ursprung aller Kreativität in Vorstellung und Illusion liegen. Thimeo Kraas selbst schreibt zu seiner Komposition: „Die Fantasie ist sicherlich eines der schönsten Geschenke, die uns gegeben wurden. Es liegt an uns selbst, dieser die Möglichkeit zu geben, sich zu entfalten oder in der Rationalität der heutigen Welt unterzugehen.“ Kraas sieht in Vernunft und Fantasie keinen unauflösbaren Gegensatz, sondern lediglich zwei zusammengehörende Aspekte der menschlichen Existenz. Die Anregung zu seiner Komposition erhielt Kraas durch die Beobachtung eines kleinen Kindes, das sich, völlig versunken, malend in eine Traumwelt versetzte. „Mit seiner grenzenlosen Fantasie malte es mir eine Geschichte“, beschreibt er dieses Erlebnis. IMAGASY entstand im Herbst 2002 für den Schülerwettbewerb „Jugend komponiert NRW“. Das Stück erhielt einen 2. Preis und wurde durch die „Junge Bläserphilharmonie“ unter Leitung von Pierre Kuijpers uraufgeführt. Auf unseren Social Media Kanälen gibt es Hörproben.



Skifoan 2024

Die Anfahrt am Freitagabend war erschwert durch den Regen von der Haustür bis nach Hirscheegg. Ein Teil unserer Schneehasen hatten auch auf der Piste nicht sonderlich viel Spaß, weil die Talabfahrt eher matschig war. Über Nacht hat sich der Regen dann festgefroren und die Pisten waren ziemlich eisig, da wurde dann halt mal ein Bremsweg um 20 Meter verlängert. Nach der dritten Abfahrt aber hat sich das alles gelegt. Ansonsten war der Samstag aber ein perfekter Ski- und Schlittentag mit vielen Sonnenstunden. Auf der Hütte selbst wurde gespielt, gegessen, getrunken und gelacht. Wir freuen uns auf nächstes Jahr, im Kleinwalsertal.



OGV

Obst- und Gartenbauverein Aichwald



Mitgliederversammlung

Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 09.02.2024, 18.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Aichelberg. Zwischen 18.00 und 19.00 Uhr wird das Essen serviert, um die Mitgliederversammlung ab 19.00 Uhr in Ruhe abzuhandeln.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenkminute für die Verstorbenen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Bericht der Schriftführerin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen: 2. Vorsitzender, Schriftführerin, Erweiterter Vorstand, Rechnungsprüfer
9. Ehrungen
10. Jahresprogramm
11. Verschiedenes
12. Bilderschau

Anträge zur Mitgliederversammlung sind mindestens 10 Tage vorher beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Obst- und Gartenbauverein Aichwald e.V. – 1. Vorsitzender – Markus Hailer

Winterwanderung am 20.01.2024

Sonne, viele Mitglieder und eine gute Portion Kälte sind ideale Voraussetzungen für eine schöne Winterwanderung. Warm eingepackt und flotten Schrittes ging es von Schanbach in Richtung Aichschieß. Vorbei am Horbenparkplatz wurde der Anstieg nach Krummhardt in Angriff ge-



Der jüngste Nachwuchs übt schon!

nommen. Leider waren die Wanderwege nicht ganz eisfrei und man musste aufpassen, dass man nicht ausrutschte. Dann ging es wieder Richtung Schanbach, dort wartete bereits in der Hauptstraße ein heißer Glühwein, leckere heimische Destillate und ein Hefezopf zum „aufsupfen“. So gestärkt erreichten wir das Gasthaus Waldhorn in Lobenrot und die Wanderung endete bei einem gemütlichen Beisammensein. Vielen Dank an Erika für den selbstgebackenen Hefezopf! Der schmeckte so gut, dass „leider“ nichts übriggeblieben ist. Und natürlich vielen Dank an Fam. Hailer für den Unterschlupf und für die Bewirtung.

Schwäbischer Albverein



Kurzwanderung

am Donnerstag, 1. Februar 2024

„Lust am Wandern“: offene Menschen – kleine Touren.

Die Liebe zum Wandern ist die Seele des Schwäbischen Albvereins. Das spiegelt sich in unseren vielseitigen Wanderprogrammen für

Jung und Alt wider. Entdecken Sie mit uns das Wandern neu! Wann?
Am Donnerstag treffen wir uns um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz an der Waldschenke in Aichschieß, an der Straße nach Plochingen. Die Kurzwanderung wird geführt von Ingeborg Reineke. Es handelt sich um eine Rundwanderung, die um einen Teil von Aichschieß führt. Nach der Wanderung werden wir, wer will, das gemeinsame Mittagessen in der Gaststätte „Ochsen“ in Aichelberg einnehmen. Wer nicht mitwandern kann, ist herzlich eingeladen, um 12.00 Uhr in der Gaststätte sein. Wenn Sie noch Fragen haben, dann rufen Sie mich bitte an. **Tel. 07 11 / 3 63 01 23**

Mittwochswanderung am 7. Februar 2024

Diese Wanderung führt die Mittwochswanderer des Schwäbischen Albvereins OG Aichwald auf den Besinnungsweg nach Fellbach, einen themenbezogenen Skulpturenweg. Auf dem Weg am nördlichen Rand von Fellbach werden Natur, Kunst, Religion und Philosophie an ausgewählten Orten zusammengeführt. Zwölf Besinnungsorte ist jeweils ein Thema zugeordnet, das durch Zitate aus Literatur, Religion oder Philosophie verdeutlicht wird. Die Gestaltung der Besinnungsorte soll zum Verweilen und zur Auseinandersetzung mit religiösen und weltanschaulichen Fragen anregen. Der Besinnungsweg selbst hat eine Länge von ca. 4 km. Mittagessen ist in Fellbach-Oeffingen gegen 13.30 Uhr vorgesehen. Das Lokal ist nur wenige Meter von der Bushaltestelle entfernt, von der aus die Heimfahrt angetreten wird. **Abfahrt Richtung Endersbach: 9.35 Uhr Kreuzung Aichschieß, 9.38 Uhr Kreisverkehr Schanbach, 9.40 Uhr Abzweig Krummhardt, 9.42 Uhr Aichelberg Kronenstraße, 9.44 Uhr Aichelberg Holl.** Der Fahrpreis beträgt 4,50 €/ p.P.

Anmeldung bitte bei Helga Degenhard, Tel. 07 11 / 36 46 80 bis spätestens Sonntag, 4. Februar. Gäste sind herzlich willkommen.

Jahreshauptversammlung am Freitag, 2. Februar 2024

Zur Jahreshauptversammlung 2024 der Ortsgruppe Aichwald laden wir alle Mitglieder satzungsgemäß am **Freitag, 2. Februar, 19 Uhr in das Gasthaus Ochsen in Aichelberg** ein. (Saalöffnung 18.00 Uhr.)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung
6. Berichte der Fachwarte
7. Ehrungen
8. Sonstiges

Bei Rückfragen: Vorsitzende Margret Rüting, Tel. 07 11 / 36 17 89. Der Vorstand

TVA Tennisverein Aichwald



Ihr Kontakt zum TVA:

Kai von Benthien, 1. Vorsitzender, Mobil 01 63 / 2 77 07 76
 E-Mail: info@tvaichwald.de

TVA Terminkalender 2024

Liebe Mitglieder,
 wir hoffen, Ihr seid gut ins neue Jahr gestartet. Hier findet Ihr schon einmal die Tennistermine für dieses Jahr zum Vormerken. Wir freuen uns auf ein tolles Tennisjahr mit Euch. Der Vorstand

Datum	Veranstaltung
21.03.	Mitgliederversammlung
20.04.	Saisoneroöffnung
11.05.-12.05.	Erwachsenen-Camp
21.05.-24.05.	Pfingstcamp

29.07.-02.08.	1. Sommercamp
02.09.-06.09.	2. Sommercamp
14.09.-15.09.	Erwachsenen-Camp
13.10.	Saisonabschluss
01.11.	Herbstfest

Sozialverband VdK Ortsverband Aichwald



VdK-Präsidentin Bentele führt DBR-Sprecherinnenrat

Im Jahr 2024 führt VdK-Präsidentin Verena Bentele den Sprecherinnenrat des Deutschen Behindertenrats (DBR). Der DBR ist ein Aktionsbündnis der Behindertenverbände, Selbsthilfe- und Selbstvertretungsorganisationen in Deutschland und engagiert sich seit Jahren für die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Turnusgemäß hat der Sozialverband VdK Deutschland e.V. im Dezember 2023 den Vorsitz im DBR-Sprecherinnenrat übernommen. In der bisherigen Amtsperiode stand Professor Sigrid Arnade von Weibernetz e.V. dem Gremium vor. Verena Bentele, die vom Bodensee stammt, gehörte bereits als Mitglied dem DBR-Sprecherinnenrat an – ebenso wie Michaela Engelmeier, Vorsitzende des Sozialverbands Deutschland (SoVD), und Hannelore Loskill, Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihrer Angehörigen e.V. Bentele wirkte vor ihrer VdK-Führungsarbeit als Behindertenbeauftragte der Bundesregierung. Die heute 41-Jährige war als blinde Biathletin und Skilangläuferin vielfache Paralympicssiegerin und Goldmedaillengewinnerin bei Weltmeisterschaften und weiteren Championaten.

Parteien/Fraktionen

Fraktionen im Aichwalder Gemeinderat

Bündnis 90/ Die Grünen



Einladung zur Fraktionssitzung

Zu unserer nächsten öffentlichen Fraktionssitzung **am Mittwoch, 07.02. um 19.15 Uhr im Vereinsraum 3 der Schurwaldhalle (Eingang Liederkrantz)** laden wir interessierte Aichwalder Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Auf der Tagesordnung steht die Vorberatung der kommenden öffentlichen Gemeinderatssitzung. Im Anschluss findet eine Sitzung des Ortsverbandes statt. Hauptthema ist hier die Aufstellung und Wahl der Liste für die diesjährige Gemeinderatswahl. Dazu wurden die Mitglieder des Ortsverbandes Aichwald fristgerecht bereits schriftlich eingeladen. Unsere Gemeinderät*innen können Sie gerne auch direkt erreichen: Walter Knapp, Fraktionsvorsitzender: Tel. 36 34 26
 Monika Rohland, Tel. 36 24 17
 Dorothea Kelm: E-Mail: dorothea.kelm@posteo.de
 Bleiben Sie immer auf dem Laufenden mit unserer Homepage: www.gruene-aichwald.de oder scannen Sie einfach unseren QR-Code



Weitere Initiativen

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten

Wir unterstützen und helfen Flüchtlingen, die nach Aichwald zu-

FEIERN

Sie mit der ganzen Welt!

Bitten Sie Ihre Gäste statt
Geschenke um Spenden
für die SOS-Kinderdörfer.
Danke!



2020/1

sos-kinderdoerfer.de



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

gewiesen werden. Kontakt Walter Knapp Koordinator des AK Asyl
Aichwald E-Mail: Arbeitskreis.Asyl@aichwald.de
Arbeitsgruppe Alltagsbegleitung E-Mail: AkAsyl.Alltag@aichwald.de
Arbeitsgruppe Sprache E-Mail: AkAsyl.Sprache@aichwald.de
Arbeitsgruppe Weltcafé E-Mail: AkAsyl.Weltcafe@aichwald.de
Arbeitsgruppe Mobilität E-Mail: AkAsyl.Mobil@aichwald.de
www.aichwald.de/arbeitskreis+asyl

Schlappohrle Aichwald



Weitere Fasnets Termine

Am Samstag 03.02. sind wir beim Narrensprung der 1. MZ Rechaspitzer Althütte eingeladen. Start des Umzuges ist um 14.31 Uhr. Anschließend besuchen wir das int. Guggentreffen in Schwäbisch Gmünd. Du willst ausprobieren ob die Fasnet etwas für dich ist, dann schick uns eine kurze Nachricht. Denn bei uns besteht die Möglichkeit ganz unverbindlich in einem Leihhäs mitzulaufen. Dabei lernst du nicht nur die Fasnet und das Häs besser kennen, sondern bekommst auch gleich Kontakt mit den Mitgliedern der Schlappohrle Aichwald. Einen besseren Einstieg kann man doch nicht haben. Also, scheue dich nicht. Wir freuen uns auf dich. E-Mail: info.schlappohrle@gmail.com oder WhatsApp Tel. 01 62 / 5 83 57 40



Weitere Mitteilungen

Remstal Tourismus e.V.



Außerordentliche Schließzeiten der Remstal Tourist-Info

Sanierungsarbeiten am Bahnhofsgebäude erfordern eine Schließung an mehreren Freitagen bzw. Samstagen im Februar
Aufgrund von Sanierungsarbeiten am Bahnhofsgebäude in Endersbach – dem Sitz der Geschäftsstelle des Remstal Tourismus e.V. – muss die dortige Tourist-Info an den beiden Freitagen 2. und 9. Februar, sowie an den Samstagen, 3./ 10./ 24. Februar 2024 geschlossen bleiben. Bis die Tourist-Info wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Gäste und Einheimische begrüßen kann, gibt es zahlreiche Informationen über das Remstal ebenfalls auf der Homepage unter www.remstal.de sowie in der neuen REMSTAL APP, die im Apple bzw. Google Play Store kostenfrei heruntergeladen werden kann.

Sonstiges

Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger

Am Wochenende Sa/So 17./18. Februar 2024 findet in der Ländl. Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks ein Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger statt. In nicht wenigen Familien ist die Hofnachfolge unsicher geworden. Höfe werden frühzeitig oder im Zuge des Generationswechsels aufgegeben. Dieser Schritt wirft viele Fragen auf. Im Mittelpunkt dieser Tagung stehen umfassende Informationen und das gemeinsame Nachdenken mit Fachleuten und Gleichbetroffenen zu allen Fragen einer bevorstehenden Betriebsaufgabe. Die Tagung richtet sich an Männer und Frauen. Die Leitung haben Angelika Sigel und Veronika Grossenbacher. Als Referenten kommen Gerhard Hezel (Steuerberater) und Helmut Bleher (Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems). Informationen und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 0 79 42 / 1 07-12, Fax: -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

Infoabend Waldorf Kindertagesstätte Engelberg

Der jährlich stattfindende Einführungsabend in der Waldorfkindertagesstätte Engelberg beginnt für die Eltern mit einer Einführung in die Waldorfpädagogik. Danach erfahren die Besucherinnen und Besucher Wissenswertes über die Einrichtung in Winterbach-Engelberg. Dazu gehört beispielsweise die Umsetzung der Waldorfpädagogik in den verschiedenen Gruppen und die Gestaltung der Eingewöhnungszeit. Organisatorisches, wie z.B. die Öffnungs- und Schließzeiten, Beiträge oder der Ablauf des Aufnahmeverfahrens sind ebenso Themen an diesem Abend. Und selbstverständlich ist genügend Zeit für die Fragen, die Eltern selbst mitbringen. Anmeldung erforderlich bis zum 15.02.24 per mail an claudia.brommer@engelberg.net

Das Einführungselternabend findet statt am: Montag, 19. Februar 2024. Beginn: 19.30 Uhr. Wo: im freistehenden Kindergartengebäude, Rudolf-Steiner-Weg 10, 73650 Winterbach

„Offene SOFA-Sprechstunde“ einmal im Monat

für Betroffene ab 65 Jahren und für Angehörige von Dementiellen Erkrankungen (altersunabhängig), Depressionen, Sucht, Messie, Wahnhafte Symptome und weitere psychische Beeinträchtigungen

- Sie vergessen wichtige Dinge oder bringen Abläufe durcheinander?
- Sie sind antriebslos oder ziehen sich immer mehr zurück?
- Alles wächst Ihnen über den Kopf und macht Ihnen Angst?
- Sie bemerken bei sich eine Wesensveränderung?
- Sie haben eine Sucht oder Abhängigkeitserkrankung?

Der nächste Termin findet statt am:

Freitag, 9. Februar 2024 von 9.00 – 11.00 Uhr im Rathaus Aichwald-Schanbach (jeden 2. Freitag in den geraden Monaten)

Frau Ost von SOFA wird sich Zeit für Sie nehmen. Die Beratung in der SOFA-Sprechstunde ist neutral, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Wartezeiten sollten eingeplant werden. Kommen Sie gerne zu den Sprechzeiten vorbei – wir freuen uns!

NaturFreunde Weinstadt e.V.

Terminankündigung: **Winterfeuer | 17. Februar 2024 am NaturFreundehaus Strümpfelbach ab 16.00 Uhr**, für das leibliche Wohl sorgen die NaturFreunde. Die Gaststätte ist aktuell wegen Betriebsurlaub bis zum 13.02.2024 geschlossen. Ab dem 14. Februar hat diese wieder geöffnet. Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ukraine
#Nothilfe

Unterstützen Sie Menschen in Not!



Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
Spendenzweck: Nothilfe Ukraine

Maksym Trebukhiv/Ukrainische Rotes Kreuz/FRK

STELP

SUPPORTER ON SITE



HELFFEN LIEGT IN UNSERER HAND

- Kontoinhaber: STELP e. V.
 Bank: GLS Gemeinschaftsbank eG
 IBAN: DE32 4306 0967 7001 8011 00
 BIC: GENODEM1GLS oder
 per Paypal an donations@stelp.eu

 stelp.supporteronsite

 stelp_supporter_on_site

 STELP e. V.

www.stelp.eu

Modelleisenbahnbörse mit Autos und Spielzeug

Samstag, 3.2. + 23.3.24 von 10 – 15.30 Uhr
Schwabenlandhalle Fellbach

Eintrittspreise Erwachsene € 5,00 – Kinder unter 14 Jahre frei –
www.spielzeugmaerkte-hoepfer.de / Tel. 0 75 43 / 3 02 90 64

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 – 3 61 60 · www.wm-aw.de (Fa.)



Sie haben Fragen rund um den Garten,
Tiere, Natur- und Umweltschutz?

Das NABU-Naturtelefon
ist für Sie da!

 030.28 49 84-60 00
Montag-Freitag, 9 bis 16 Uhr



Suche Werkstatt od. Halle, Gebäude / Haus mit großer Garage oder Scheune,


auch landw. Anwesen, Hofstelle für sofort oder auch
später zu kaufen. Zügige Antwort, Abwicklung und
Zahlung wird zugesichert!

Tel.: 07 11 / 32 64 40 · E-Mail: privat.sucht@gmx.de

Herzliche
Betreuung
zu Hause



- ♥ Stundenweise Betreuung
- ♥ 24h-Betreuung + Pflege durch osteuropäische Pflegekräfte
- ♥ Beratungseinsätze nach § 37.3 SGB XI
- ♥ Kostenübernahme durch alle Pflegekassen

Telefon: 07181 4837160
www.schwabenpflege24.de | 

 SCHWABENPFLEGE.24
Am liebsten zuhause



Besentradition Felden
vom 1.2. bis einschl. 11.2.2024 geöffnet
Do. / Fr. ab 15 Uhr · Sa. / So. ab 12 Uhr

*Samstag und Sonntag
gibt es wieder Würzbraten.*
Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

ALBERT-MOSER-STRASSE 102 · 71394 KERNEN-STETTEN I. R.
TEL. 0 71 51 / 60 67 99 · TEL.: 01 72 / 8 78 63 14
www.besentradition-felden.de



FRIEDL
DACHBAU

Bebionstraße 3 Tel. 0 71 51 / 2 57 91 78
71384 Weinstadt info@friedl-dachbau.de

Gärtnerei Jürgen Merz

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die jahrelange Treue zu uns und unseren Blumen.

Wir sind weiterhin am Freitagvormittag auf dem Markt in Plochingen sowie Mittwoch und Samstag auf dem Markt in Esslingen für Sie da.

Jürgen Merz



**NEU IN WEINSTADT:
Fitness Boxen am Morgen!**
Ort: S.C. Kampfsportschule,
Werkstraße 26, 71384 Weinstadt
Entdecke Fitness Boxen –
eine dynamische Art, fit zu bleiben!
Ideal für alle Fitnesslevels –
auch Anfänger!

KAMPFSPORTSCHULE

Anmeldung und Informationen: Telefon: 01 72 / 6 32 61 03
Web: <http://www.sckampfsportschule.de>
Bringe Schwung in dein Workout!

Fahrzeugankauf jeglicher Art

- Fahrbereit oder nicht Mobil: 01 76 / 62 63 72 80
- Unfallfahrzeug Telefon: 0 71 51 / 70 60 514
- Neu oder Alt Gerne auch über
- schnell und unkompliziert WhatsApp.



GEMEINDE LICHTENWALD
Landkreis Esslingen

Die Gemeinde Lichtenwald sucht für den **Gemeindekindergarten im Ortsteil Hegenlohe** aufgrund bevorstehender Elternzeit und bevorstehenden Ruhestandseintritten mehrere

pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Insgesamt sind Stellenanteile in Voll- oder Teilzeit **unbefristet** im Umfang von 265% zu besetzen.

Dazu kommt eine zunächst befristete Elternzeitvertretung mit einem Umfang von 100%, die ebenso in Voll- oder Teilzeit zu besetzen ist. Hier kann eine unbefristete Weiterbeschäftigung in Aussicht gestellt werden.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, kreativen Arbeitsplatz in einem tollen Team, die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Kenntnisse und Interessen einfließen zu lassen sowie den Raum für fachliche Weiterentwicklung. Regelmäßige Fortbildungen werden vom Arbeitgeber aktiv unterstützt und finanziert.

Im Kindergarten Hegenlohe werden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren im Halbtages- und Verlängerte-Öffnungszeiten-Betrieb (30 Stunden pro Woche) in insgesamt drei Gruppen betreut.

Die Stellen können in flexiblen Stellenanteilen in Voll- oder Teilzeit besetzt werden.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – je nach Vorliegenden fachlichen Voraussetzungen bis in Entgeltgruppe S8a.

Wir erwarten vor allem Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit den Kindern.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Giese; Telefon: 07153 9463-13.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen an das **Bürgermeisteramt Lichtenwald, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald** oder per E-Mail an post@lichtenwald.de.

Das Kindergarten team freut sich darauf, Sie kennen zu lernen!

www.stelleninserate.de

Wir suchen ab sofort

- **Lagerhelfer (m/w/d)**

in Vollzeit in unbefristetem Arbeitsverhältnis.

Tätigkeiten: Kommissionieren, LKW's be- und entladen, Wareneingang, Bereitstellung von Touren und Sonderfahrten.
Bewerbung bitte per E-Mail an: bewerbung@penka.de

penka GmbH Luft - Klimatechnik 
Daimlerstraße 3, 71384 Weinstadt



MÜHLEIS - HOLZ
Brühlstraße 16 · 71394 Kernen im Remstal

ZIMMEREI

- ZIMMERERARBEITEN
- DACHSANIERUNGS-ARBEITEN
- TERRASSEN
- DACHFENSTER
- PERGOLEN, CARPORTS
- HOLZRAHMENBAU

TEL. 0172 / 9517309 · E-MAIL: INFO@MUEHLEIS-HOLZ.DE
WWW.MUEHLEIS-HOLZ.DE · INSTAGRAM: @MUEHLEISHOLZ

Gelebte Nachhaltigkeit – Einzelteile einfach austauschen!



KÜCHENSTUDIO Anderka
Ihr Küchenspezialist vom Schurwald

Silberstraße 70
73666 Baltmannsweiler
Fon: 07153 - 55 08 73
info@anderka-kuechen.de
www.anderka-kuechen.de